

## Einweihung Kletterspielgerät in der Kita „Spatzennest“ Braunsdorf



*Was steht denn da in unserem Garten?  
Die Spatzen zwitschern vom Dach ganz laut:  
„Was wird denn hier Großes gebaut?“  
Ein neues Nest zum Klettern und Verstecken,  
riesengroß mit hundert Ecken.  
Da steht es nun, das bunte Haus,  
wer schaut denn da zum Fenster raus?*

*Lesen Sie mehr dazu auf Seite 2.*

## Bericht aus dem Storchennest in Wilsdruff

Das Storchepaar Hilde und Horst freut sich über zweimal Nachwuchs in diesem Jahr. Die Jungen sind ca. zwei Wochen alt und entwickeln sich prächtig. Auch aus Mohorn ist Nachwuchs gemeldet. Bilder folgen voraussichtlich in der nächsten Ausgabe.



## SachsenEnergie bleibt Stromnetzbetreiber für Wilsdruff



Stadt Wilsdruff und Energieversorger unterzeichnen Strom-Konzessionsvertrag.

Die SachsenEnergie bleibt mit ihrer Tochter SachsenNetze bis Ende 2045 Netzbetreiber des Stromnetzes der Stadt Wilsdruff. Dazu unterschrieben am 3. Juni 2024 Bürgermeister Ralf Rother und SachsenEnergie-Vorstand Dr. Axel Cunow den sogenannten Strom-Konzessionsvertrag. Mit dem Vertrag erhält der Energieversorger das exklusive Recht, die öffentlichen Verkehrswege der Stadt für die Stromversorgung der Wilsdruffer zu nutzen und damit in die lang-

fristige Versorgungssicherheit der Stadt zu investieren. Der bestehende Vertrag läuft am 31. Dezember 2025 aus. Der unterzeichnete Vertrag schließt am 1. Januar 2026 direkt an und endet nach 20 Jahren am 31. Dezember 2045. Bürgermeister Ralf Rother: „Wir freuen uns, dass sich die SachsenEnergie beim öffentlichen Wettbewerb beteiligt hat und wir die langjährige Partnerschaft fortsetzen können. Eine stabile Stromversorgung ist ein wichtiger Bestandteil der Daseinsvorsorge.“ Auch für SachsenEnergie-Vorstand Dr. Axel Cunow ist die Fortführung der Konzession ein Grund zur Freude und ein wichtiger Schritt für die Zukunft der Stadt Wilsdruff: „Wir danken der Stadt Wilsdruff für das erneute Vertrauen in uns. Wir haben damit weiterhin eine entscheidende Geschäftsgrundlage, um langfristig in das Stromnetz zu investieren und es zukunftsfähig zu machen. Das Stromnetz ist das Rückgrat der Energiewende und muss leistungsfähig sein, um mehr Strom abzugeben und gleichzeitig aus dezentralen erneuerbaren Energiequellen aufzunehmen. Im Sinne der Daseinsvorsorge ist der

Konzessionsvertrag letztlich auch die zentrale Grundlage zur Gewährleistung der Versorgungssicherheit von Bürgerinnen und Bürgern, Unternehmen sowie öffentlichen Einrichtungen.“ Im Zuge der Breitbanderschließung baut SachsenEnergie derzeit mit ihren Tochtergesellschaften in vielen Ortsteilen des Gemeindegebiets das Stromnetz aus und passt es den zukünftigen Anforderungen an. Das Wilsdruffer Stromnetz ist gut 206 Kilometer lang. Der jährliche Gesamtstrombedarf der Stadt und seinen vierzehn Ortsteilen, seiner Einwohner und ortsansässigen Unternehmen beträgt rund 67 Gigawattstunden. Der Strom-Konzessionsvertrag erlaubt es dem Netzbetreiber SachsenNetze, die öffentlichen Straßen und Wege in Wilsdruff zu nutzen, um Stromleitungen zu verlegen, zu warten und zu betreiben und damit die Infrastruktur zur Stromversorgung für die Einwohner sicherzustellen.

Medienkontakt SachsenEnergie

Nora Weinhold

Presse- und Mediensprecherin SachsenEnergie



## Aktuelles aus der Stadt Wilsdruff

Fortsetzung von Seite 1

### Einweihung Kletterspielgerät in der Kita „Spatzennest“ Braunsdorf

Mit diesem und weiteren Versen lockte uns am Mittwoch, den 22. Mai 2024, die neugegründete Theater AG der Kita „Spatzennest“ in Braunsdorf in unser Außengelände. Es wartete etwas Großartiges auf uns. In den letzten Tagen waren wir schon ganz aufgeregt und konnten es kaum erwarten. In der Woche zuvor kam ein großer Tieflaster angefahren. Seine Ladung? Große, krumme, gerade, rote, grüne und braune Holzteile! Mit einem Gabelstapler und vier starken Männern wurden diese abgeladen. Na, könnt ihr euch denken was es war? Natürlich die Materialien für unser neues und schönes Kletterspielgerät. Bereits seit einigen Monaten warteten wir darauf und daher haben wir den Aufbau nun ganz genau beobachtet. In Reih und Glied saßen wir hinter der Absperrung zur Baustelle und haben jedes Mal den Atem angehalten, als der Radlader die einzelnen Teile an die jeweiligen Stellen balanciert hat. Als alles an der richtigen Stelle stand gab es großen Applaus. Anschließend wurde noch der erforderliche Fallschutz mit Minibagger und per Hand verteilt.

Dann war es soweit, der Tag der Einweihung! Alle hatten sich am Spielplatz versammelt. Kinder, Erzieher, Vertreter des Elternrates, die Sponsoren, Herr Gäbisch und auch Bürgermeister Herr Rother waren gekommen um unsere neue Errungenschaft gemeinsam einzuweihen. Nachdem die

Theater AG uns ein tolles Schauspiel vorgeführt hatte wurden Scheren verteilt, denn das Kletterspielgerät war noch mit einem roten Band abgesperrt. Einige Kinder, Frau Clauß, Herr Gäbisch und Herr Rother durften nun das Band feierlich zerschneiden. Damit war das lang ersehnte Kletterspielgerät freigegeben und wir konnten es erobern. Ein ganz besonderer Tag! Wenn man die Kinder gefragt hat, was ihnen am besten gefällt, war die Antwort oft: „Einfach alles!“. In diesem Sinne wünschen wir unseren Kitakindern des „Spatzennestes“ in Braunsdorf viel Freude beim Rutschen, Klettern und Hangeln. Ein großer Dank gilt der Stadt Wilsdruff und unserem Träger sowie den Sponsoren, ohne welche die Finanzierung dieses Kletterspielgerätes nicht möglich gewesen wäre. Dankeschön an die CR Gastronomie GmbH-Luisenhof, Tobias Riedel, Kerstin und Steffen Forcker, Sören Goldemann, Richard und Judith Bergner, Carmen und Michael Kiesel, Aleksander Pinda, Malerfachbetrieb List, Marco Angermann und dem PM-Baumdienst. Bedanken möchten wir uns zudem bei allen Hausmeistern des Eigenbetriebes für die Unterstützung bei den Vorbereitungen.

*Das Team aus dem Spatzennest Braunsdorf*



### Schwimmkurse im Waldbad Grund



### Geburtstag des Monats

Am **2. Juli 2024** findet wieder der Seniorengeburtstag des Monats statt. Bei Kaffee und Kuchen möchten wir mit den Jubilaren der Monate April, Mai und Juni einen stimmungsvollen und unterhaltsamen Nachmittag verbringen. Für die musikalische Umrahmung sorgt das Duo Zimmermann und auch die fleißigen Damen aus der Küche sind natürlich wieder mit von der Partie.

Wir freuen uns, Sie **14:30 Uhr** im „Kleinbahnhof Wilsdruff“ begrüßen zu dürfen. Die Anmeldung erfolgt wie immer über die Telefonnummer 035204 463 555 und ist zu folgenden Zeiten möglich: **Montag, 24. Juni 2024, 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr, Dienstag, 25. Juni 2024, 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr, Donnerstag, 27. Juni 2024, 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr.**

*Mario Gnannt und das Team Kleinbahnhof*

## Aktuelles aus der Stadt Wilsdruff

### Offizielle Einweihung des historischen Windrades in Grumbach



Am Montag, den 3. Juni 2024, 16:00 Uhr, fand eine kleine Feierstunde zur Einweihung des Windrades in Grumbach statt. Eingeladen waren Anwohner, Baubetriebe sowie Vertreter des Stadtrates und der Ortschaftsräte Braunsdorf und Grumbach. Nach langjähriger Vorbereitung und zwei Jahren Bauzeit konnten die wichtigsten Bestandteile der historischen „Stahlwindturbine“ instandgesetzt, überarbeitet und erneuert werden. Dazu gehört auch das Maschinenhaus. Damit ist die Anlage wieder fast betriebsfähig. Im Moment ist das Windrad durch die Einstellung der Windleitbleche immer aus dem Wind gedreht und nur beim Wechsel der Windrichtung oder einer Windböe läuft das Rad mal kurz an. Fast betriebsfähig bedeutet, dass noch einige Kleinigkeiten fehlen, insbesondere die Bremsenrichtung. Es gibt schon Überlegungen, wie diese gestaltet werden kann. Erst nach deren Einbau ist

ein dauerhafter Betrieb möglich. Es gab einige Anfragen von Besuchern der Einweihungsfeier, was denn nun mit dem Windrad angetrieben werden soll. Da gibt es derzeit noch keine Festlegungen. Denkbar wäre ein kleiner Generator zur Stromerzeugung. Der Strom könnte nur ins öffentliche Netz eingespeist werden, da vor Ort kein Verbrauch möglich ist. Es gibt im Moment jedoch keine Berechnung, ob so eine Investition überhaupt lohnenswert ist. Neben dem Generator müsste dafür auch die Abtriebswelle vom Rotor oben bis ins Maschinenhaus neu hergestellt werden, ebenso ein Getriebe zur Kraftübertragung an den Generator. Für alle diese Teile sind vermutlich Ausgaben in Höhe von mehreren zehntausend Euro notwendig. Wie hier weiter verfahren werden soll ist noch zu entscheiden.



### Engagement der Landfrauen für „Wilsdruff blüht auf“

Vertreterinnen des im Januar gegründeten Ortsvereins „Wilsdruffer Land“ des Sächsischen Landfrauenverbandes e. V. haben Hand angelegt. Sie pflanzten gemeinsam mit Zentrumsmanagerin Franziska Haase zahlreiche Blumenzwiebeln an der Grünfläche an der Ecke Gezinge / Landbergweg ein. So kann dort hoffentlich im kommenden Frühjahr ein bunter Blumentepich bestaunt werden. Im Rahmen der Aktion „Wilsdruff blüht auf“ wurden bereits an mehreren Grünflächen im Stadtgebiet Zwiebeln von Frühjahrsblumen in die Erde gebracht. So wird dazu beigetragen, Wilsdruff mit farbenfrohen Frühlingswiesen bunter zu machen sowie bienen- und insektenfreundlicher zu gestalten.

Ein Dank geht zudem an das Blumenhaus Saga-We für die Spende der Blumenzwiebeln.

*Franziska Haase vom Zentrumsbüro*





Alle wichtigen Informationen an einem Ort:  
**Wilsdruff-App**

-  Digitales Rathaus
-  Informationen
-  Veranstaltungen
-  Nachrichten
-  Hinweis- und Mängelmelder



Registrieren Sie sich unter:  
[wilsdruff.municipals.de/registrierung](https://wilsdruff.municipals.de/registrierung)

Hier können Sie die **Wilsdruff-App** herunterladen





**Aktuelles aus der Stadt Wilsdruff**



**Wilsdruff - Fit im Stadtpark**

Ihr bietet tolle Sportkurse an und möchtet darauf aufmerksam machen?

Wir suchen Sportangebote (Yoga, Pilates, Workout...) als Schnuppertraining

**Wann?** Sa. oder So. vormittags August / September

**Wo?** Stadtpark - Bolzplatz/Trimm-Dich-Pfad

Interesse? Schickt bis zum 12.7.2024 eure Kontaktdaten an Zentrumsmanagerin Franziska Haase: [franziska.haase@steg.de](mailto:franziska.haase@steg.de)

WILSDRUFF  



**DU HAST DIE WAHL - KAUF LOKAL**

**Stadt-Gutschein Wilsdruff**

Ab sofort mit zwei neuen Akzeptanzstellen

**COOLHANDS**  
Kälteanwendung  
Meißner Straße 3  
01723 Wilsdruff  
[www.coolhands.de](http://www.coolhands.de)

**Morgenstern Mohorn**  
Elektrofachgeschäft  
Freiberger Straße 111  
01723 Mohorn  
[www.morgenstern-mohorn.de](http://www.morgenstern-mohorn.de)

...damit wird der Stadt-Gutschein noch attraktiver für alle Beschenkten!

Möchten auch Sie **Akzeptanzstelle** des Stadt-Gutscheins werden? Oder möchten Sie ihn als **steuerfreien Sachbezugsgutschein** für Ihre Mitarbeitenden?

Melden Sie sich unter: [stadtgutschein.wilsdruff@web.de](mailto:stadtgutschein.wilsdruff@web.de) oder bei Zentrumsmanagerin Franziska Haase, 0175-2082754

**Die Stadt Wilsdruff sucht einen Rettungsschwimmer (m/w/d)**

Die Stadt Wilsdruff sucht für das attraktive und sehr schön gelegene Waldbad in Grund ab **1. August 2024** einen Rettungsschwimmer (m/w/d) in Voll- bzw. Teilzeit. Die Arbeitszeit richtet sich während der Badesaison nach den Öffnungszeiten des Waldbades. Außerhalb der Badesaison erfolgt die Unterstützung des städtischen Bauhofes.

*Sie haben eine abgeschlossene Berufsausbildung als Meister für Bäderbetriebe bzw. Fachangestellter für Bäderbetriebe? Dann sprechen Sie uns gern an!*

**Ihre Aufgaben:**

- Mitwirkung bei der Beaufsichtigung des Schwimm- und Badebetriebes
- Rettung verunfallter Badegäste und Durchführung von Erste Hilfe Maßnahmen
- Ausführung von Ordnungs- und Sicherheitsaufgaben
- Betreuung und Steuerung technischer Anlagen
- Reinigung, Pflege und Instandhaltung der Außen- und Sanitäranlagen
- Winterdienst

**Ihr Profil:**

- Mindestalter 18 Jahre
- aktuelles Rettungsschwimmerabzeichen „Silber“ (nicht älter als zwei Jahre)

- aktuelle Ausbildung in der Ersten Hilfe und Herz-Lungen-Wiederbelebung
- Erfahrungen in der Badeaufsicht sind wünschenswert
- Bereitschaft zu Schicht-, Wochenend- und Feiertagsarbeit
- Zuverlässigkeit, Engagement und Flexibilität

**Wir bieten Ihnen:**

- unbefristeter Arbeitsvertrag
- Vergütung entsprechend TVöD
- zusätzliche Altersvorsorge des öffentlichen Dienstes

**Haben wir Ihr Interesse geweckt?**

Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbungsunterlagen (kurzes prägnantes Anschreiben, Lebenslauf, relevante Zeugnisse und Beurteilungen) die Sie bitte bis spätestens zum **30. Juni 2024** an die

**Stadtverwaltung Wilsdruff**  
Nossener Str. 20  
01723 Wilsdruff

oder per E-Mail an [post@svwilsdruff.de](mailto:post@svwilsdruff.de) (ausschließlich im PDF-Format als zusammenhängendes Dokument) richten.

Schwerbehinderte oder ihnen gleichgestellte Bewerber (m/w/d) werden nach Maßgabe des

Neunten Buchs Sozialgesetz bei gleicher Eignung, Leistung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Der Bewerbung ist ein Nachweis über die Schwerbehinderung oder Gleichstellung beizufügen.

Später eingehende Bewerbungen oder unvollständige Bewerbungsunterlagen werden nicht berücksichtigt.

Wir senden keine Bewerbungsunterlagen zurück. Gerne können Sie einen ausreichend frankierten Rückumschlag beilegen. Andernfalls vernichten wir die Unterlagen datenschutzkonform nach Abschluss des Auswahlverfahrens. Aufwendungen, die im Zusammenhang mit der Bewerbung entstehen, werden nicht erstattet.

Gleichzeitig weisen wir Sie darauf hin, dass wir im Zuge der Einführung der EU-Datenschutzgrundverordnung Ihre Daten im Rahmen des Bewerbungsverfahrens elektronisch verarbeiten. Bitte senden Sie uns hierzu Ihre Einwilligungserklärung zu, damit wir Sie im Verfahren berücksichtigen können. Einen Vordruck hierfür finden Sie auf unserer Internetseite unter: <https://www.wilsdruff.de/media/1843>

## Blutspendetermin

### ▲ Kesselsdorf

**Dienstag, 2. Juli 2024,**

15:00 Uhr bis 19:00 Uhr,

im Dorfgemeinschaftshaus Kesselsdorf,  
Schulstraße 2, 01723 Kesselsdorf.

Mitbringen brauchen Sie nur Ihren Personalausweis und die Bereitschaft, zu helfen.

### Kleiner Hinweis

Unter allen Spenderinnen und Spendern verlosen wir monatlich ein Krimi-Dinner, inklusive Übernachtung für zwei Personen in Berlin, Hamburg oder Leipzig. Jeder der einen Erstspender mitbringt, erhält ein zusätzliches Los. Aktionszeitraum 1. April 2024 bis 30. Juni 2024.

### Blutgruppe bestimmen: Am einfachsten geht es mit einer Blutspende!



Auch während der Sommer- und Ferienzeit können nur kontinuierliche Blutspenden die Patientenversorgung absichern. Das Wissen um die eigene Blutgruppe spielt vor allem bei Bluttransfusionen eine Rolle. Die Blutgruppen von Spender und Empfänger müssen zueinander passen, ansonsten kann es zu einer Verklumpung des Blutes kommen, die für den Empfän-

ger Lebensgefahr bedeutet. Auch bei einer Schwangerschaft ist es wichtig, die Blutgruppe der Mutter und des Kindes zu kennen. Denn je nach Konstellation kann es zu Unverträglichkeiten zwischen mütterlichem und kindlichem Blut kommen. Vor einer Operation bestimmen medizinische Fachkräfte immer die Blutgruppe des Patienten, wenn eine Bluttransfusion erforderlich sein könnte. Sollte es medizinisch notwendig sein, veranlasst der Hausarzt eine Blutgruppenbestimmung. Liegen keine medizinischen Gründe für die Blutgruppenbestimmung beim Hausarzt vor, muss die entsprechende Testung selbst bezahlt werden. Es sind auch Selbsttests erhältlich, mit denen die Blutgruppe zuhause bestimmt werden kann. Diese ersetzen jedoch niemals eine professionelle Blutgruppenbestimmung. Bei einer DRK-Blutspende wird dem Spender oder der Spenderin die Blutgruppe automatisch einige Wochen nach der ersten Spende mit dem Blutspendeausweis, auf dem die Blutgruppe vermerkt ist, mitgeteilt. Selbstverständlich ist diese Bestimmung kostenlos. Da die Präparate, die aus dem Spenderblut hergestellt werden, nur eine kurze Haltbarkeit von teilweise wenigen Tagen haben, sind Patienten, gerade auch in der Sommer- und Ferienzeit, auf das Engagement zahlreicher Spenderinnen und Spender angewiesen. Für alle DRK-Blutspendetermine ist eine Terminreservierung erforderlich, die online <https://www.blutspende-nordost.de/blutspendetermine/> oder telefonisch über die kostenlose Hotline 0800 11 949 11 oder über den Digitalen Spenderservice [www.spenderservice.net](http://www.spenderservice.net) erfolgen kann. Wissenswertes rund um das Thema Blutspende ist im digitalen Blutspende-Magazin zu finden:

[www.blutspende.de/magazin](http://www.blutspende.de/magazin)

*DRK-Blutspendedienst Nord-Ost gemeinnützige GmbH*

**Impressum:** Herausgeber: Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Ralf Rother. Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Bürgermeister Ralf Rother bzw. die Leiter der zeichnenden Einrichtungen bzw. Verbände. Lokales, Vereine, Veranstaltungen: Verlag. Verantwortlich im Sinne des Presserechts sind die Text- bzw. Bildautoren. • **Verantwortlich für Redaktion, Satz, Druck, Anzeigen, Vertrieb:** Riedel GmbH & Co. KG, Gottfried-Schenker-Straße 1, 09244 Lichtenau/OT Ottendorf, Telefon: 037208 876-0 • Fax: 037208 876299 • E-Mail: [info@riedel-verlag.de](mailto:info@riedel-verlag.de), Verlagsleitung: Hannes Riedel. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Reinhard Riedel. Es gelten die AGB der Riedel GmbH & Co. KG. • **Ansprechpartner für das Amtsblatt in der Stadtverwaltung** ist Katja Pfützner, Telefon: 035204 463-102 • E-Mail: [amtsblatt@swilsdruff.de](mailto:amtsblatt@swilsdruff.de). • **Fotos:** Stadtverwaltung, FFW, Frank Grunze, Helga Streubel, SachsenEnergie • **Auflage:** Das Amtsblatt wird mit einer Auflage von 7.000 Stück an den Auslagestellen kostenfrei bereitgestellt. • **Nächster Termin Amtsblatt:** Das Amtsblatt erscheint am 27.06.2024 und Redaktionsschluss ist am 17.06.2024 (bis 12:00 Uhr). Wir bitten zu beachten, dass alle Artikel, die später in der Stadtverwaltung Wilsdruff eingehen, nicht mehr für dieses Amtsblatt berücksichtigt werden können.

## Stadtverwaltung Wilsdruff

Nossener Straße 20, 01723 Wilsdruff,  
[www.wilsdruff.de](http://www.wilsdruff.de), [post@swilsdruff.de](mailto:post@swilsdruff.de)

Montag: 08:00 bis 12:00 Uhr

Dienstag: 08:00 bis 12:00 Uhr

14:00 bis 18:00 Uhr

Mittwoch: nach Terminvereinbarung

Donnerstag: 08:00 bis 12:00 Uhr

Freitag: 08:00 bis 12:00 Uhr

### Bürgerbüro Wilsdruff

Montag: 08:00 bis 12:00 Uhr

14:00 bis 16:00 Uhr

(16:00 bis 18:00 Uhr

nach Terminvereinbarung)

Dienstag: 08:00 bis 12:00 Uhr

14:00 bis 18:00 Uhr

Mittwoch: nach Terminvereinbarung

Donnerstag: 08:00 bis 12:00 Uhr

14:00 bis 16:00 Uhr

Freitag: 08:00 bis 12:00 Uhr

### Bürgerbüro Kesselsdorf

Steinbacher Weg 9, 01723 Kesselsdorf

Freitag: 09:00 bis 13:00 Uhr

Vorwahl 035204

Telefon: ..... 463-0

Telefax: ..... 463-600

Sekretariat Bürgermeister ..... 463-111

Sprechzeiten nach vorheriger Vereinbarung

Sekretariat Beigeordneter ..... 463-112

Hauptamt ..... 463-100

Bürgerbüro Wilsdruff/Kesselsdorf 463-120

Standesamt ..... 463-130

Vollzugsdienst/Ordnungs-  
angelegenheiten ..... 0172 3693900

Kämmerei/Kasse ..... 463-205

Grund- und Gewerbesteuer ..... 463-206

Bauamt ..... 463-300

Straßenbeleuchtung ..... 463-319

Winterdienst ..... 463-322

Liegenschaften/Immobilien ..... 463-314

Wohnungswesen ..... 463-323

Bauhof ..... 463-401

**Das Bürgerbüro  
Kesselsdorf bleibt ab  
21. Juni 2024 bis  
2. August 2024 geschlossen.**

### Sitzung des Stadtrates

Die nächste geplante Sitzung des Stadtrates findet am **13. Juni 2024, 19:00 Uhr**, im Rittergut Limbach, Am Rittergut 7, 01723 Limbach (nicht barrierefrei), statt.

### Sprechstunde der Friedensrichter

Die Sprechstunde des Friedensrichters Marco Broscheit und der stellvertretenden Friedensrichterin Sabine Neumann findet am **9. Juli 2024, 17:00 Uhr bis 18:00 Uhr**, im Rathaus, Markt 1 in Wilsdruff statt. Diese können Sie an jedem weiteren zweiten Dienstag im Monat besuchen. Unter der Telefonnummer 0162 2673564 können gern individuelle Absprachen erfolgen.

### Öffnungszeiten der Bücherei Wilsdruff, Nossener Straße 21 a, Telefon 035204 463-800

Montag	09:00 bis 11:30 Uhr 12:00 bis 17:00 Uhr
Dienstag	13:00 bis 18:00 Uhr
Donnerstag	09:00 bis 11:30 Uhr 12:00 bis 18:00 Uhr

Auch wenn wir nicht geöffnet haben, sind wir für Sie da. Recherchieren Sie über das Internet 24 Stunden, 7 Tage die Woche in unserem Buchbestand. Wir sind für Sie online: [www.bibliothek-wilsdruff.de](http://www.bibliothek-wilsdruff.de)

### Kontakt zum Polizeistandort Wilsdruff

Telefon: 035204 20370

Alternativ erreichen Sie das Polizeirevier Freital unter der Telefonnummer 0351 647260.

## Verkehrseinschränkungen

**Kesselsdorf** – Bis voraussichtlich zum **10. August 2024** erfolgen im Bereich „Zur Linde“/ „Inselallee“/ „Zum Stern“ Arbeiten zum Breitbandausbau als Wanderbaustelle. Die Verkehrsführung wird punktuell als Einbahnstraße erfolgen und entsprechend dem Baufortschritt angepasst.

**Allgemein** – Während der angezeigten Baumaßnahmen sind Einschränkungen oder Behinderungen des Fußgänger- und Fahrzeugverkehrs nicht auszuschließen. Bitte achten Sie auf die örtlichen Umleitungsempfehlungen und Beschilderungen.

Alle Anwohner und Verkehrsteilnehmer werden um Verständnis für die bauzeitlichen Einschränkungen und besonders umsichtige Fahrweise im Bereich der Arbeiten gebeten.

## Fundbüro

Folgende Fundsachen des letzten Halbjahres können in der Stadtverwaltung Wilsdruff, Bürgerbüro, Nossener Straße 20, Telefon: 035204 463-123 erfragt oder abgeholt werden:

- **1 Sicherheitsschlüssel** vom 02.12.2023 in Wilsdruff
- **Strickmütze** vom 19.12.2023 in Wilsdruff
- **Handy** vom 07.01.2024 in Kesselsdorf
- **1 Sicherheitsschlüssel** mit Band vom 6. KW 2024 in Wilsdruff
- **3 Schlüssel** mit Band & Anhänger vom 27.02.2024 in Wilsdruff
- **Turnbeutel** November 2023 in Wilsdruff
- **Daten/PC-Kabel** vom 04.03.2024 in Wilsdruff
- **Handy** mit Gehäuseschaden vom 12.03.2024 in Wilsdruff
- **7 Schlüssel** mit 2 Anhängern vom 27.03.2024 in Wilsdruff
- **1 Brille** zweifarbig gerahmt vom 08.04.2024 in Wilsdruff
- **1 Schlüssel** mit Band & Karabiner vom 02.05.2024 in Grumbach
- **1 Transponder** mit Schlüsselband vom 29.04.2024 in Wilsdruff
- **1 Fahrrad** vom 28.05.2024 in Wilsdruff

Onlineabfrage über: <http://www.wilsdruff.de/>

## Wissenswertes

### Musikalischer Mitsommerabend



Feiert mit dem Wilandes-Chor den längsten Tag des Jahres! Am **21. Juni 2024, ab 19:00 Uhr**, laden wir euch, wie jedes Jahr, in die Kümmelschänke (Kümmelschänkenweg 2, 01157 Dresden-Omsewitz) zu einem Mix aus Rock, Pop und klassischen Titeln, begleitet von kulinarischen Köstlichkeiten in entspannter Atmosphäre ein. Wir empfehlen euch, einen Platz zu reservieren, damit ihr unseren Auftritt und das Essen in vollen Zügen genießen könnt. Weitere Infos und Impressionen aus unserem Chor- und Vereinsleben findet ihr auf unserer Homepage [www.wilandes.de](http://www.wilandes.de) oder über den QR-Code. Wir freuen uns auf euch!

Euer Wilandes-Chor



**Ländlicher Raum**  
**VORABINFORMATION**  
**Land Frauen**  
 Ortsverein "Wilsdruffer Land"

**AUFTAKTVERANSTALTUNG**  
**17. AUGUST 2024**  
**10:00 UHR - 15:00 UHR**  
**KLEINBAHNHOF WILSDRUFF**

Sei dabei, wenn wir am 17. August 2024 in Wilsdruff einen außergewöhnlichen Start feiern!

Im Januar 2024 haben wir gemeinsam mit zehn weiteren engagierten Frauen den Ortsverein Sächsische Landfrauen "Wilsdruffer Land" gegründet - ein bedeutsamer Meilenstein!

Wir haben Großes vor: Vorträge, Lesungen, kreative Workshops und aktive Unternehmungen stehen auf unserem Programm. Unser Ziel ist es, gemeinsam Mehrwerte zu schaffen - für unsere Frauen, unsere Gemeinde und unsere Gesellschaft.

Unsere Landfrauen in Wilsdruff und allen Ortsteilen repräsentieren eine vielfältige Alterskultur, derzeit von 20 bis 70 Jahren. Genau das wünschen wir uns: eine generationsübergreifende Gemeinschaft von Frauen, die den Zusammenhalt in unserer Region stärkt.

Werde Mitglied unseres Vereins und teile mit uns schöne Erlebnisse, neue Erfahrungen und unvergessliche Momente.

Sei gespannt! Genauere Informationen zur Auftaktveranstaltung am 17. August 2024 in Wilsdruff folgen in Hürzel!

Weitere Informationen, Mitgliedsanträge, Flyer etc. findest du auf unserer Homepage: [slf-wilsdrufferland.jimdo.free.com/](http://slf-wilsdrufferland.jimdo.free.com/)

Gern kannst du dich bei uns auch per E-Mail oder Telefon melden:  
 E-Mail: [slf-wilsdrufferland@web.de](mailto:slf-wilsdrufferland@web.de)  
 Kristin Kuznick-Weichold: 0170 - 4127046  
 Susann Dietrich-Mieth: 0172 - 7067928

Wir freuen uns auf dich!




**SAISONABSCHLUSS**  
**SACHSENLIGA**

**SG MOTOR WILSDRUFF**  
 gegen  
**SC BOREA DRESDEN**

**SA. 15.06.24 15 Uhr**

**PARKSTADION WILSDRUFF**





**WACKLER** Spedition & Logistik  
**HIW** Hoch- und Tiefbau  
**AUTOSERVICE TAMME**

[WWW.WILSDRUFFER-FUSSBALL.DE](http://WWW.WILSDRUFFER-FUSSBALL.DE)

**Wissenswertes**

**Artur-Kühne-Verein Wilsdruff**




**Sonntagsspaziergang durch den Geopark – Geschichten und (Erd-)Geschichte**

Es ist schön zu sehen, dass unsere Rundgänge auch dieses Jahr wieder so gut angenommen werden. Weiter geht es am **23. Juni 2024**, im Geopark Sachsens Mitte. Treff ist **14:00 Uhr**, am Gasthof zum Landberg mit dem Motto „Geschichten und (Erd-)Geschichte rund um den Geopark. Die Spaziergänger erhalten spannende Einblicke in die Erdgeschichte der Region sowie zum GEOPARK und seinem Wirken. Es wird einiges an Infomaterial für Sie bereitgehalten, auch zu unseren benachbarten deutschen GeoParks und wer möchte, kann ein schönes Gesteinsposter erwerben. Der Rundgang endet am Porphyfächer, wo es Erfrischungen für alle gibt. Wir hoffen Sie sind mit dabei und gehen mit auf Tour. Wir freuen uns auf Sie!

Ihr AKV  
 Vivien Ernst

**SONNTAGSSPAZIERGÄNGE 2024 - ORTSGESCHICHTE NEU ERLEBEN**



**23. JUNI 2024**  
**14 UHR**  
**TREFF AM**  
**GASTHAUS ZUM**  
**LANDBERG**  
 KOMMEN SIE MIT AUF EINEN GANZ BESONDEREN SPAZIERGANG

**GESCHICHTEN UND (ERD-)GESCHICHTE RUND UM DEN GEOPARK**  
 - SONNTAGSSPAZIERGANG DURCH DEN GEOPARK SACHSENS MITTE -



[www.artur-kuehne-verein-wilsdruff.webnode.com](http://www.artur-kuehne-verein-wilsdruff.webnode.com)  
[www.facebook.com/arturkuehneverein](http://www.facebook.com/arturkuehneverein)

**SONNTAGSSPAZIERGÄNGE 2024 - ORTSGESCHICHTE NEU ERLEBEN**

**Anzeigentelefon: 037208/876-200**

## Wissenswertes

### Orte der Kulturlandschaft mit anderen Augen sehen

Die Besucherinnen und Besucher des Vortrages „Sächsische Geschichte des 18. Jahrhunderts“ werden zukünftig nicht nur die Katharinenkirche in Kesselsdorf mit ihrem Epitaph zum Gedenken an Kasper Franz von Pirch mit anderen Augen sehen, sondern auch Orte wie die Festung Königstein oder die Schätze der heutigen Staatlichen Kunstsammlungen in Dresden. Denn es war ein thematisch weites Feld, das sich am Donnerstag, dem 30. Mai 2024 im Saal des Dorfgemeinschaftshauses für die 16 Besucher des Vortrages unter dem Titel „Vom preußischen Untertan zum Sächsischen General“ eröffnete, als Hans-Joachim Rühle mit seinen wissenswerten Ausführungen begann.

Stellen Sie sich vor: Sie würden im 18. Jahrhundert leben, dem Zeitalter der Aufklärung, in der Zeitschriften und Journale zur Blüte kommen. Sachsen prägen in dieser Zeit aber auch Kriege mit Einquartierungen, Zerstörungen und Not infolge militärischer Auseinandersetzungen. Außerdem wäre ihre Familie mit zehn Kindern gesegnet. Zwei wären Mädchen, von den Jungen würden zwei relativ früh sterben und die anderen sechs gingen zum Militärdienst. Nur einer wird den Hof erben, die anderen erhielten eine Entschädigung mit der Vereinbarung niemals eine Familie gründen zu dürfen. So erging es der Familie von Pirch. Drei Söhne dienten in der preußischen Armee, drei andere in Sachsen. Die Brüder in der sächsischen Armee kämpften an verschiedenen Kriegsplätzen in Europa, so auch in der Schlacht von Kesselsdorf am 15. Dezember 1745. Hier fällt Kasper Franz von Pirch 56-jährig. Sein jüngerer Bruder Dubislav Nikolaus von Pirch steigt wie sein älterer Bruder Michael Lorenz von Pirch bis zum General auf. Letzterer befehligt ab 1753 als Kommandant die Festung Königstein. Strikt die 1756 erklärte Neutralitätsvereinbarung für die Festung achtend, sorgt er dafür, dass die Festung in sächsischer Hand bleibt. Mit dem Ausbruch des Siebenjährigen Krieges werden Einquartierungen



vorgenommen. Das heißt, etwa 1500 auf der Festung lebende Soldaten und deren Familien benötigen Quartier und waren zu versorgen. Aufgrund der engen Wohnverhältnisse (20-25 qm für drei bis sechs Personen) auf dem begrenzten Festungsgelände, ersuchte er den Bürgermeister der Stadt Königstein am Fuße der Festung um Wohnraum für Frauen und Kinder für einen Teil der auf Festung stationierten Männer. Als mehrere Kutschen mit Kunstschätzen aus Dresden auf der Festung Königstein vor den Bombardierungen durch die Preußische Armee unter Friedrich II. in Sicherheit gebracht werden sollen, stellt das den General vor eine große Herausforderung. Schließlich fanden die Exponate in sicheren Munitionslagerräumen unter den wachsamen Augen eines eingesetzten Galerieinspektors Johann Anton Riedel Schutz. Im Zeughaus lagen beispielsweise die Bilder gerollt in Regalen und nur die wertvollsten standen auf Staffeleien.

Ohne diesen Einsatz wären die Kunstwerke schon im Siebenjährigen Krieg für die Nachwelt verloren gewesen. Von den einstigen barocken Festungsbauten hat sich nur ein Teil erhalten. Die natürlichen Gegebenheiten wurden für Besucherströme angepasst. So auch dort, wo der Lift Besucher zur Festung Königstein bringt. Hier wagten drei Entschlossene durch Abseilen die Flucht vom Königstein und desertierten zurück ins zivile Leben. Mit viel Beifall dankten die Besucher dem Vortragenden für die wissenswerten Informationen zur Sächsischen Geschichte und der daraus erwachsenen Kulturlandschaft. Der Blick hat sich auf jeden Fall geweitet. Frau Wachsmuth vom Heimatkreis von Kesselsdorf danken wir für den netten Empfang und die gute Unterstützung, so dass es ein gelungener Vortragsabend wurde.

Angelika Marienfeldt  
Leiterin des Heimatmuseums der Stadt Wilsdruff

### Wandern auf dem Tharandter Malerweg

Rundwanderung am 7. Juli 2024, auf dem „Tharandter Malerweg“. Zahlreiche Künstler der Romantik besuchten zwischen 1780 und 1840 Tharandt und hinterließen wunderschöne Bilder. Diese wollen wir mit den jetzigen Ausblicken betrachten. Neben dem Blick über den Schlossteich geht es durch die Heiligen Hallen zum Heinrichs Eck, weiter zum Königsplatz und auf den Burgberg mit einer Sicht in die drei Täler. Die Wandertour ist vom Höhenprofil her anspruchsvoll und beträgt circa 6 Kilometer. Treffpunkt: Bahnhof Tharandt. Zeit: 9:30 Uhr. Dauer circa 3 Stunden. Unkostenbeitrag: Erwachsene 5,00 Euro, Kinder 2,00 Euro. Anmeldung erwünscht unter Tel. 035205 2530 oder E-Mail: moegel\_bs@web.de. Herzlich willkommen.

Rolf Mögel, Gästeführer ERZGEBIRGE e. V.

► *Blick über den Schlossteich ... um 1818?*  
Adrian Ludwig Richter (1803 -1884) Zeichnung





## Wissenswertes

## Wo einst Vulkane Feuer spien

Diese Rundwanderung im Nationalen GEOPARK Sachsens Mitte, findet am Sonntag, dem **30. Juni 2024**, im Tharandter Wald, statt. Hier können wir Reste von ehemaligen vulkanischen Aktivitäten bewundern, wie Gesteinsglas des Kugelpechsteins, Porphyre und Basaltsäulen. Die Rundwanderung beginnt **9:30 Uhr** an der Geologischen Infotafel, am Kurplatz im Kurort Hartha. Die Wanderstrecke beträgt circa 4 Kilometer und ist für

Kinder gut geeignet. Eine Rast am Imbiss in Spechtshausen ist möglich. Unkostenbeitrag: Erwachsene 5,00 Euro, Kinder frei. Anmeldung erwünscht unter Tel.: 035205 2530 oder E-Mail: moegel\_bs@web.de. Herzlich willkommen.

*Rolf Mögel, Gästeführer ERZGEBIRGE e. V.*

## Bürger ehren Ihren Ehrenbürger – Dr. Rolf Görner



Einen weiteren Wandervorschlag beschrieb Dr. Görner 1957 im Heimatspiegel. Dieser Vorschlag beruht auch auf Informationen des Kulturbundes Ortsgruppe Oberwartha 1951. Der Wandertripps führt uns von Wilsdruff nach Oberwartha und zurück. Wir wandern von Wilsdruff hinaus über die Dresdner Straße, lassen die Jakobikirche rechts liegen, passieren Keil s Gut und folgen dem Radweg Richtung Kaufbach. Am Lauf des Kauf-

bachs wandern wir weiter durch das Dorf, welches als Waldhufendorf angelegt und 1281 als Cofbach erstmalig urkundlich erwähnt wurde. Wir passieren das Denkmal für die im 1. und 2. Weltkrieg gefallenen Soldaten und lassen den Ort hinter uns, laufen die Alte Nossener Poststraße, biegen links in Richtung Unkersdorf ab. An der Unkersdorfer Kreuzung angekommen entscheiden wir uns für den linken Weg Richtung Oberwartha. Der im Heimatspiegel beschriebene Wanderweg bog rechts ab in den Schwarmweg Richtung Rennersdorf. Die heutige Verkehrsführung der A4 und A17 macht es uns unmöglich, die Straßen zu queren. Die Straße Am Schreiberbach führt uns durch Unkersdorf, an der im 14. Jahrhundert erbauten Dorfkirche vorbei. Wir überqueren die A4 und biegen rechts in den Weg Richtung Rennersdorf ein. Der Weg führt an der Vorsperre Rennersdorf vorbei und wir erreichen die Rennersdorfer Hauptstraße. Rechts gehen wir bis zum Dorfkern und biegen dann links in den Silbertalweg ein. Hier im Silbertal wurde 1697 mit wenig Erfolg nach Silber gegraben. Das Tal füllte sich mit Wasser. 1927-1933 wurde mit viel technischem Aufwand und unter Aufwendung von 30 Millionen Mark Gesamtkosten ein Pumpspeicherwerk gebaut, um den steigenden Energiebedarf von Dresden mit abzusichern. Es war zeitgleich mit dem Werk in Herdecke/ Westfalen das „Erste seiner Art“ und wurde als „große technische Neuerung“ gefeiert. Im August 2023 wurde es stillgelegt. Der entstandene Stausee teilt das Silbertal und ist heute bei Anglern und Badefreunden gleichermaßen beliebt. Wir laufen nun den Silbertalweg an dem Stausee Oberwartha bis zur alten Schäferei entlang. Wer möchte, kann den bequemen Weg nehmen und einen Abstecher zur Lochmühle machen. Betreiber der Mühle ist der Kulturverein Lochmühle e. V., wo regelmäßig Veranstaltungen durchgeführt werden. Unser Weg führt uns durch Oberwartha mit dem

neuen Wohngebiet an der Alten Schäferei vorbei zum Klostergut, welches 1266 erbaut und ein Lehngut der Meissner Bischöfe war. Bewegte Zeiten hat das Gebäude erlebt. 1885 kaufte Fritz Arndt das Gut und trieb die Entwicklung in Oberwartha voran. Ihm zu Ehren gibt es den Fritz Arndt Platz mit der 400 Jahre alten Gerichtslinde. Hier unter der Linde wurden die Anliegen der Dorfbewohner besprochen. Auf dem Rück-



weg laufen wir am Klostergut vorbei, halten uns rechts und durchwandern den Tännichtgrund bis zum Galgenbergweg. Wir erreichen Hühndorf, lassen den Kirchberg rechts liegen und überqueren die Umgehungsstraße. Die Dresdner Straße führt uns dann direkt zum Wilsdruffer Markt. Der Wander- und Radweg ist gut ausgeschildert, zum Teil asphaltiert. Die Strecke beträgt ungefähr 25 Kilometer.

*Helga Streubel*

*Landesverein Sächsischer Heimatschutz e. V.*



## Wissenswertes

# Verabschiedung Karlheinz Ranft

Die SG Motor Wilsdruff e.V. und besonders die Abteilung Tischtennis trauert um ihren langjährigen Funktionär und Abteilungsleiter

## Karlheinz Ranft

Wir erhielten die Nachricht, daß er kurz vor seinem 85. Geburtstag leider verstorben ist.



Der Zufall hatte die Hand im Spiel, als er mit 15 Jahren das Angebot erhielt in der TT-Mannschaft seines Bruders auszuhelfen. Danach ließ ihn diese schöne Sportart nicht mehr los.

Im Jahre 1958 übernahm er die Leitung der damaligen Sektion Tischtennis in Wilsdruff und hatte diese Funktion, mit wenigen Unterbrechungen, über 50 Jahre inne. Mit ihm entwickelte sich TT zu einer aufstrebenden Wilsdruffer Sportart und er hielt bis zu seinem Rückzug die Zügel in der Hand.

Daneben war er noch Staffelleiter in verschiedenen Liegen und auch als Schiedsrichter im Kreis-, Bezirks- und Landesmaßstab aktiv unterwegs.

Sein und auch das Leben seiner Familie war zum größten Teil auf den Tischtennisport ausgerichtet. Unermüdlich bereitet er zahlreiche Veranstaltungen vor und organisierte auch Feste, wie die 40. und 50. TT-Stadtmeisterschaften.

Mit seiner Arbeit stieg auch sein Ansehen über die Kreisgrenzen hinweg und Wilsdruff wurde mit der Ausrichtung zahlreicher großer Turniere des Sächsischen Tischtennisverbandes und auch des Deutschen Tischtennisbundes betraut.

Seine Ehrungen und Auszeichnungen hier aufzuzählen, würde die Seite sprengen. Hier sollen die höchste Auszeichnung des Sächsischen Tischtennisverbandes, die Ehrenmedaille, und der Sport Ehrenjoker Sachsens, verliehen durch Sachsens Innenminister in Dresden, genannt werden.

Wir verneigen uns vor ihm und seine Leistungen werden wir nie vergessen. In unseren Herzen wird „Kalle“, wie von vielen liebevoll genannt wurde, weiter dabei sein.

*SG Motor Wilsdruff  
i. A. Wolfram Niegel*

## Veröffentlichungen Dritter

# Wiederaufnahme des regulären Betriebs in den KFZ-Zulassungsstellen Dippoldiswalde und Sebnitz

Nach der Schließung der KFZ-Zulassungsstellen in Dippoldiswalde und Sebnitz aufgrund krankheitsbedingter Personalausfälle im Referat Kfz-Zulassung und Fahrerlaubnis sind diese ab Montag, dem 27. Mai 2024 wieder für den Besucherverkehr geöffnet. Wir danken für Ihr Verständnis.

Landratsamt Pirna

## Gefahr durch Zecken – wie kann man sich schützen?

Zecken können eine Vielzahl von Infektionskrankheiten auf den Menschen übertragen. Zu den bedeutendsten durch Zecken übertragenen Infektionskrankheiten in Deutschland gehören zum einen die durch Bakterien verursachte Borreliose und zum anderen die durch Viren ausgelöste Frühsommer-Meningoenzephalitis (FSME). Der Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge zählt seit einigen Jahren zum FSME-Risikogebiet. Bei der gefährlichen FSME-Erkrankung ist nur eine symptomatische Behandlung möglich. Schutz davor bietet die FSME-Impfung. Für Bewohner in Risikogebieten, beruflich gefährdete Personen sowie Reisende in Risikogebiete wird die FSME-Impfung empfohlen. Die Borreliose kann mit Antibiotika behandelt werden. Einen Impfstoff gibt es bislang nicht. Der sicherste Schutz ist, nicht von Zecken gestochen zu werden. Der Aufenthalt in hohem Gras, Gebüsch oder Unterholz sollte möglichst gemieden werden. Das Tragen von geschlossener Kleidung, beispielsweise von festen Schuhen, langen

Hosen sowie langen Ärmeln, bietet einen gewissen Schutz. Dadurch wird es einer Zecke erschwert, eine geeignete Hautstelle für eine Blutmahlzeit zu finden. Werden die Socken über die Hosenbeine gezogen, ist die Zecke gezwungen, auf der Kleidung nach oben zu laufen, was ihre Auffindung erleichtert. Helle Kleidung hilft ebenfalls, die Zecke frühzeitig zu entdecken. Die Verwendung zeckenabweisender Mittel, sogenannten Repellentien, ist ebenfalls möglich. Nach dem Aufenthalt im Freien sollte der Körper nach Zecken abgesucht werden, um diese schnellstmöglich mit einer Pinzette oder einer speziellen Zeckenzange langsam, gerade und vollständig aus der Haut zu entfernen. Personen, die von einer Zecke gestochen wurden, sollten beobachten, ob sich Symptome entwickeln, die auf eine Erkrankung hinweisen. In diesen Fällen ist ein Arzt aufzusuchen.

Landratsamt Pirna

## 80 Vereine erhalten 2024 eine Ehrung

80 Vereine und Initiativgruppen, dazu sechs Hilfsorganisationen und fünf Dachverbände können sich 2024 über Fördergelder für Ihre Projekte freuen und werden mit insgesamt 135.000 Euro unterstützt. Um alle Vertreterinnen und Vertreter im Kreistagssaal des Schlosses Sonnenstein gebührend zu ehren wurde die Veranstaltung auch in diesem Jahr auf zwei Tage aufgeteilt. Nach der gelungenen ersten Fördermittelübergabe am 16. Mai 2024 fand die Übergabe für weitere 40 Vereine in



dieser Woche statt. Landrat Michael Geisler hatte dazu mit dem Fokus des Abends auf gesellschaftlicher, gemeinnütziger Arbeit eingeladen und ehrte gemeinsam mit Bürgermeistern und Vertretern des Kreistags die Anwesenden.

„Ehrenamtliches Engagement bringt unglaublich viel für die Gemeinschaft, es geht um lebendiges Miteinander und darum, andere Menschen zu unterstützen. Mit dem Herzen bei der Sache zu sein, genügt aber oftmals nicht. Ehrenamtler müssen kreativ werden, um Mittel und Wege zu finden, ihre bereichernden Ideen in die Tat umzusetzen. Eine Finanzspritze, wie wir sie heute wieder vergeben konnten, unterstützt Visionen, realisiert Träume oder lässt größer planen. Deshalb freuen wir uns über das Förderangebot des Freistaates Sachsen in Form des Ehrenamtsbudgets“, sagte Landrat Michael Geisler in seiner Ansprache. Das Gesamtvolumen der geförderten Anträge beträgt 112.500 Euro. Neben der Anschaffung von Vereinskleidung, Ausrichtung von Jubilaren und dem Ausbau von Webpräsenzen fanden auch diesjährig kreative Projekte ihren Weg in die Förderliste.

- Beim „Ehrenamt Querbeet“ werden jeden Dienstagmittag warme Mahlzeiten ausgegeben. Um dies zu gewährleisten benötigt der Verein neben Hygienescheinen und einheitlicher Arbeitskleidung einen neuen Backofen.
- Zur Einrichtung neuer und Erweiterung bestehender Naturlehrpfade und Imkergärten benötigt ein Imkerverein Equipment und Materialien.

- In der Mitte Sachsens soll ein Freilichtmuseum entstehen. Was dabei zu beachten gilt ist bei einer Exkursion zum Thüringer Vorbild in Erfahrung zu bringen.
- Für einen regelmäßigen Tag der offenen Tür für Näherinnen und Näher benötigt es mehr als Garn und Nadeln, welche angeschafft werden müssen.

Diese und viele weitere Ideen können dank der Finanzspritze realisiert werden. Fördermittel vom Freistaat Sachsen werden seit 2018 im Rahmen des Kommunalen Ehrenamtsbudgets ausgeschüttet. Seither werden im Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge jährlich mehrere Vereine, Verbände, Einrichtungen und Initiativgruppen mit einem Betrag zwischen 500 und 3.000 Euro unterstützt, die sie für verschiedene Projekte einplanen können. Der Landrat und die Fraktionsvorsitzenden der Kreistagsfraktionen wählten bereits Anfang April die Projekte anhand eines Punktesystems aus.

*Diese Maßnahme wird mitfinanziert mit Steuermitteln auf der Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushalts. Grundlage dafür ist die vom Freistaat Sachsen erlassene Kommunalpauschalenverordnung.*

Landratsamt Pirna

Veröffentlichungen Dritter

## Auszeichnung für die Evangelische Oberschule Klipphausen

Wir gratulieren der EOK für die Auszeichnung PRAXIS-AWARD 2024 für ausgezeichnetes Engagement, die am 16. Mai 2024 durch Herrn Torsten Zichner von Wirtschaftsförderung Region Meißen GmbH im Namen von Herrn Christian Piwarz, Herrn Martin Dulig sowie Herrn Klaus-Peter Hansen unserer Schulleiterin Frau Vogt, feierlich überreicht wurde. Damit gehört die EOK offiziell zu den aktivsten Schulen der „Woche der offenen Unternehmen Sachsens“ an. Mit großem Engagement unterstützt die EOK, unter Leitung von Herrn Frei, die Jugendlichen dabei, praxisnahe und virtuelle Einblicke in regionale Unternehmen und deren Ausbildungsberufe zu gewinnen. Die „Woche der offenen Unternehmen“ Sachsens ist eine der wichtigsten und zentralen Veranstaltungen von „SCHAU REIN!“ Hier dürfen die Schüler für eine Woche die Schulbank gegen praktische und spannende Erfahrungen in Unternehmen tauschen, um bei den Profis aus erster Hand zu erfahren was die jeweiligen Berufsfelder und Aufgabengebiete umfassen.



Elternsprecher EOK K. Ullmann 6/2

**Feuerwehrblasorchester Wilsdruff „Die Wilsdruffer“**

**20. bis 24. Juni 2024**

JuNa-ArtenforscherInnen-Camp

**SCHMETTERLINGE**

Treffpunkt: Bahnhof Tharandt  
Veranstaltungsort: Blaubeuren (BW)

... für alle Schmetterlings-BeobachterInnen von 12 bis 17 Jahren & alle, die es werden wollen!

Auf den zwei artenreichsten Wiesentypen Deutschlands im FFH-Gebiet "Blau und kleine Lauter" lernen wir, zusammen mit dem Umweltzentrum Freital und dem Schmetterlings-Guide Michael Thumm, spannende Biotope, dort vorkommende Pflanzen und ihre bunten Besucher kennen. Auch unterstützen wir die BUND-Ortsgruppe bei der Handmäh. Die An- und Abreise erfolgt zusammen mit den Betreuern vom Bahnhof Tharandt aus.

**Teilnehmergebühr pro Person: 150,00 EUR**

**21. bis 23. Juni 2024**

JuNa-Camp

**MITTSMMERNACHT**

Permahof | Brückenstraße 27 | 01848 Hohnstein

Wir laden herzlich zu unserem Camp-Abenteuer für 7 bis 18-Jährige ein, um die Tiere der Nacht zu erleben!

Nach einem entspannten Ankommen auf dem Permahof unternehmen wir einen Spaziergang über den Hockstein, das Polenztal und den Riesengrund. Abends gibt es rund um die Tag-und-Nacht-Gleiche eine Nachtwanderung, bei der wir Eulenrufe, Fledermäuse und Glühwürmchen beobachten können. Spiele und Spaß am Hof sind ebenfalls garantiert!

**Teilnehmergebühr pro Person: 50,00 EUR**

Naturschutzstation Ostergebirge e.V.  
Am Bahnhof 1  
01773 Altenberg  
www.naturschutzstation-ostergebirge.de  
info@naturschutzstation-ostergebirge.de

Tharalala  
open air

# MUSIK - FESTIVAL

FOLK | BLUES | ROCK | FUNK  
SONGWRITER | POP | SKOLKA

Brettel | Feetz | BlinDate | LUKE | Rob Tognoni  
Friedemann Hinz | The Freaky Friday Jailhouse Gang  
Shift it Baby | Offbeat Cooperative | Blasorchester Wilsdruff

**19.07. - 21.07.**

www.tharalala.de

**KUPPELHALLE THARANDT**

Soziale Orte

Sächsische Schweiz-Ostergebirge  
Tharandt  
Mehr Generationen Haus

**Veröffentlichungen Dritter | Die Feuerwehr berichtet**

**Die Volkshochschule informiert über freie Kursplätze in Wilsdruff**

**24H50202F, Smartphone - Kleingruppenkurs**

Mi, 10. Juli 2024, 16:30 Uhr bis 19:45 Uhr, 1 x 4 UE, Wilsdruff, Kleinbahnhof, 48,00 Euro

Sie sind neuerdings im Besitz eines Smartphones, haben aber Mühe, die Funktionen zu beherrschen und sie sinnvoll zu verwenden? In diesem Kleingruppenkurs für max. 4 Personen wird Zeit für Ihre Fragen und Probleme sein. Verschiedene Funktionen werden leicht verständlich und anwendungsorientiert erläutert (nur Betriebssystem Android). Bitte bringen Sie Ihr Smartphone mit, Sie werden es besser kennenlernen! Um Anmeldung wird gebeten. Aktuelle Informationen finden Sie jederzeit auf unserer Internetseite [www.vhs-ssoe.de](http://www.vhs-ssoe.de). Sie erreichen uns über die E-Mail-Adresse [info@vhs-ssoe.de](mailto:info@vhs-ssoe.de) oder telefonisch unter 0351 6413748 bzw. 03501 710990.



**MACHEN**

**MITMACHEN UND TEAMWORK (ER)LEBEN.**

SCAN ME 

#wilsdruff112

FEUERWEHR-WILSDRUFF.DE

**Freiwillige Feuerwehr Wilsdruff**

**Freiwillig Feuerwehr**



*16. bis 18. August 2024*

**160 Jahre Feuerwehr Wilsdruff**

Festwochenende mit Kneipennacht, Open Air Veranstaltung und vielem mehr

## Die Feuerwehr berichtet

# Kinder- & Jugendfeuerwehr Wilsdruff hat in diesem Jahr wieder sehr engagiert an der 48h-Aktion teilgenommen

Wir haben uns dieses Mal für drei verschiedene Stationen entschieden. Bei der ersten Station wurden durch unsere Mitglieder drei Birnenbäume gepflanzt. Diese stehen nun auf der Streuobstwiese Nossener Straße. Herr Golz unterstützte uns dabei mit seinem Fachwissen und nahm sich die Zeit uns genau zu erklären, wie man beim Pflanzen eines Baumes vorgehen muss, was zu beachten ist und wie er gepflegt werden muss, um optimal wachsen zu können. Die zweite Station befand sich am Birkenhainer Weg / Am Bahndamm. Da wurden die Treppengeländer durch unsere Gruppe instandgesetzt. Diese wurden zuerst abgeschliffen, kleinere nötige Reparaturen wurden durchgeführt und dann mit neuer, wetterfester Farbe gestrichen, sodass die Treppengeländer nun wieder sicher und ansehnlich sind. Die dritte Station befand

sich direkt bei uns im Gerätehaus. Hier bemalten die Kinder und Jugendlichen Insektenhotels und stellten Saatgutbomben her. Die Insektenhotels werden demnächst noch durch die Betreuer im Stadtgebiet aufgehängt. Die Saatgutbomben wurden mit Samen für Bienenblumenwiesen gefüllt und durften von unseren Mitgliedern für die heimischen Gärten und Balkonkästen zum einsähen mitgenommen werden. Nach so viel Fleiß wurden alle mit einem sehr leckeren Mittagessen von Luckys Burgertreff aus Wilsdruff belohnt, welche uns die Verpflegung voll sponserten. Dafür noch einmal, herzlichen Dank. Am Nachmittag ging es zur gemeinsamen Abschlussveranstaltung aller Wilsdruffer Kinder- und Jugendfeuerwehren nach Grumbach auf den Sportplatz. Unsere Kinderfeuerwehr wurde mit einer Pferdekutsche am Gerä-

tehaus abgeholt und dort hingefahren. Das war eine große Aufregung und Freude bei unseren „Kleinen“. Die Jugendfeuerwehrmitglieder fuhren mit dem Fahrrad hin und wurden dabei voll vom Platzregen erwischt. Sie kamen völlig durchnässt an. In der Zwischenzeit hatten die Betreuer aber schon frische, trockene Kleidung organisiert. So dass sich die Jugendlichen umziehen konnten und halbwegs trocken an der Abschlussveranstaltung teilnehmen konnten.

Wir danken unseren Helfern, welche uns bei der Durchführung unterstützt haben und unseren Kinder- und Jugendfeuerwehrmitgliedern, die so hoch motiviert und engagiert an der 48h-Aktion teilgenommen haben.

*Öffentlichkeitsarbeit*



## Aus den Schulen und Kindereinrichtungen

### Gymnasium Wilsdruff

# Hoher Besuch: Bürgermeister Ralf Rother zu Gast in den 7. Klassen des Gymnasiums Wilsdruff

Am 14. Mai 2024 und 23. Mai 2024 besuchte Bürgermeister Ralf Rother (CDU) das Gymnasium Wilsdruff, um in allen vier siebenten Klassen der Schule über seinen Arbeitsalltag und seine Aufgaben zu berichten. Dies passte thematisch super in den Lehrplan, weil in Klasse 7 im Fach GRW „Demokratie und Partizipationsmöglichkeiten in der Kommune“ im Mittelpunkt stehen und dort auch „Experten-gespräche mit Kommunalpolitikern“ wie z. B. dem Bürgermeister vorgesehen sind. Bürgermeister Ralf Rother berichtete zuerst über einen typischen Tag im Leben eines Bürgermeisters. So werden in unserer Stadt Wilsdruff Besuche des Bürgermeisters bei runden Geburtstagen ab 80 Jahren angefragt, zudem sind Gratulationen zu diamantenen Hochzeiten (d. h. das Paar ist 60 Jahre verheiratet) und jährlich ab 90. Geburtstagen vorgesehen. Aus Sicht des Bürgermeisters seien dies sehr angenehme Termine, man komme ins Gespräch mit den Anwohnern und dem Jubilar oder der Jubilarin, Dinge können dann unkonventionell und zeitnah geklärt werden, wie z. B. neu entstandene Schlaglöcher, kaputte Straßenlaternen oder sonstige Anliegen. Die Jubilare erhalten dann zu ihren Anlässen Blumen und gegebenenfalls Gutscheine der Stadt Wilsdruff, von denen sie sich dann einen persönlichen Wunsch erfüllen können. Zu seinen üblichen Terminen gehören außerdem Bauabnahmen, wie z. B. bei der Oberschule Wilsdruff oder Verhandlungen über die Sicherstellung der Trinkwasserversorgung



und der Abschluss eines neuen Wasserlieferungsvertrages, da Wilsdruff selbst keine eigenen Wasservorkommen hat. Die Schüler des 7. Jahrgangs hatten zudem die Möglichkeit, Fragen an den Bürgermeister zu stellen. So konnten die Schüler erfahren, dass um Wilsdruff eine Umgehungsstraße geplant ist und der erste Bauabschnitt bereits gestartet ist, dass Ralf Rother eigentlich gelernter Instandsetzungsmechaniker ist, dass ihn Fotos, die von ihm für Social Media gemacht werden, nicht nerven oder dass Freizeit, die er für sich plant, unbedingt auch in seinem Terminkalender geblockt werden

muss. Wilsdruff stelle er sich in zehn Jahren „wie jetzt, nur noch ein bisschen schöner“ vor. Sein politisches Lieblingsprojekt war rückblickend der Neubau des Gymnasiums Wilsdruffs, weil es ihn seit 2013 nahezu täglich neu herausforderte und er von Beginn an dabei war. Die Schüler fragten außerdem, wann der Skatepark fertig sei, worauf Ralf Rother mit „bald“ antwortete oder nach seinem Geburtsort in Riesa. Zudem erklärte er, dass die Erweiterung der Oberschule und die Modernisierung des Parkstadions in Wilsdruff zu seinen Herzensangelegenheiten gehören. Es sei dringend nötig, dort die Umkleidekapazitäten zu vergrößern. Insgesamt waren die Siebtklässler vom Besuch des Bürgermeisters sehr angetan: „Wir fanden den Besuch bereichernd, es war eine tolle Begegnung mit vielen coolen Fakten und Informationen.“

*i. V. M. Dietz*



## Schulen und Hort

- Evangelische Grundschule Grumbach,  
Tharandter Straße 8 ... 035204 48601
- Grundschule Mohorn,  
Schulberg 10 ..... 035209 20403  
Hort ..... 035209 299554
- Grundschule Oberhermsdorf,  
Hauptstraße 24 ..... 0351 6502429  
Hort ..... 0351 6505111
- Grundschule Wilsdruff,  
Nossener Straße 21 a 035204 463-830  
Hort ..... 035204 463-840
- Oberschule Wilsdruff,  
Gezinge 12 ..... 035204 463-700
- Gymnasium Wilsdruff,  
An der Schule 9 ..... 035204 463-420
- Musikschulverein Wilsdruff e. V.,  
Nossener Straße 20 . 035204 463-201

## Kindertagesstätten

- Eigenbetrieb Kindertagesstätten  
Wilsdruff ..... 035204 463-888  
Nossener Straße 20
- Kindertagesstätte Blankenstein,  
Kirchweg 4 ..... 035209 20692
- Kindertagesstätte Braunsdorf,  
Ernst-Thälmann-Straße 1 035203 39978
- Kindertagesstätte Grumbach,  
Friedensstraße 1 a ..... 035204 48630
- Kindertagesstätte Grumbach II,  
Friedensstraße 1 b ... 035204 392464
- Kindertagesstätte Herzogswalde  
Am Rosengarten 1 a .. 035209 299378
- Kindertagesstätte Kesselsdorf AWO,  
Grumbacher Straße 7 .. 035204 47176
- Evangelisches Kinder- und Familienhaus  
Kesselsdorf, Fröbelweg 1 . 035204 393730
- Kindertagesstätte Mohorn,  
Schulberg 11 ..... 035209 20391
- Kindertagesstätte Haus 1 Wilsdruff,  
Struthweg 11 ..... 035204 29460
- Kindertagesstätte Haus 2 Wilsdruff,  
Landbergweg 14 ..... 035204 48370
- Kindertagesstätte Wilsdruff,  
An der Schule 7 ..... 035204 48574

## Dorfgemeinschaftshäuser

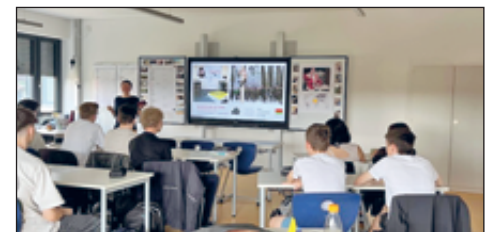
- Blankenstein ..... 035209 21302
- Braunsdorf ..... 0351 65854572
- Grumbach ..... 0171 6762611
- Helbigsdorf ..... 035209 20682
- Herzogswalde ..... 035209 339776
- Kaufbach ..... 035204 40369
- Kesselsdorf ..... 035204 47172
- Kleinopitz ..... 0178 6884847
- Limbach ..... 0162 5385401
- Mohorn ..... 0174 3071994
- Wilsdruff ..... 035204 394242

## Aus den Schulen und Kindereinrichtungen

### Gymnasium Wilsdruff

## „12 Weltmomente – Weltoffenheit loves Heimat“

Für unsere letzten Geographiestunden in der Klassenstufe 10 konnten wir die Weltenbummlerin Nicole Herzog gewinnen, die uns mit Charme, Witz und zahlreichen Anekdoten in viele Länder der Welt entführte. In Vorbereitung des Workshops bereiteten sich die Schülerinnen und Schüler auf ausgewählte Länder vor, formulierten Klischees, Wissenswertes sowie persönliche Fragen an Nicole. Schon der Blick in die abgelaufenen Reisepässe von Nicole Herzog machte deutlich, dass ihr persönlicher Weg vielfältige Begegnungen mit Ländern, Kulturen und Lebensräumen erlaubte. Schön, dass wir Gelegenheit hatten, daran teilzuhaben. Ihr Ziel bestand darin, dass sie ihre Neugier auf uns überträgt, Lust auf die Fremde macht und Vorurteile in Frage stellt. Wie passt beispielsweise ein Weihnachtsmann in den Libanon? Dann gab es eine Runde „Instagram in analog“, das heißt von den Schülerinnen und Schülern entdeckte Länder wurden beschrieben und anschließend „geliked“. Überraschende Fakten über bisher unbekannte Gegenden der Welt sorgten für Staunen.



Wer hat Lust, diese Länder selbst zu bereisen und warum? Spannende Geschichten begleiteten die Entscheidung und so sortierten sich nicht nur die Bilder im Kopf vollkommen neu, sondern es wurden auch Pläne geschmiedet für zukünftige Weltreisen. Weltoffenheit und Heimatliebe schließen einander nicht aus. Eine wesentliche Erkenntnis, die Nicole Herzog auf ihren Reisen gewonnen hat, war: „Je mehr ich gereist bin, desto mehr habe ich meine Heimat schätzen gelernt.“ Um seinen Horizont zu erweitern, braucht es eigenes Erleben, Wissen, Interesse an anderen Menschen und deshalb schließen wir uns Mark Twain gern an, der sagte: „Man muss reisen, um zu lernen.“

K. Laetsch, F. Richter

### Grundschule Wilsdruff

## Ein Tag voller Freude – Das Schulfest der Grundschule Wilsdruff begeistert Groß und Klein

Am Freitag, dem 24. Mai 2024, feierte die Grundschule Wilsdruff ihr Schulfest und verwandelte das Schulgelände in einen Ort voller Freude, Kreativität und Gemeinschaft. Nach einer gemeinsamen Eröffnung, bei der ein Lied gesungen wurde, das buchstäblich glücklich machte, und einem beeindruckenden Tanz der vierten Klasse, begann ein bunter Nachmittag mit vielen Aktivitäten für Groß und Klein.



In den verschiedenen Räumen und auf dem Schulhof konnten die Kinder und ihre Familien basteln, sportlich wetteifern und leckere Speisen genießen. Besonders beliebt waren die Bastelstände, an denen Wunschgläser und Glitzertattoos gestaltet werden konnten. Für das leibliche Wohl war ebenfalls bestens gesorgt: Die Popcornmaschine und die Zuckerwatte waren die Renner bei den Kindern, während die Erwachsenen bei Kaffee, Kuchen und Bratwurst im gemeinsamen Austausch waren.

Die sportlichen Aktivitäten fanden großen Anklang, insbesondere der Parcours und das Hobbyhorsing, bei denen die Kinder ihren Bewegungsdrang ausleben und ihre Geschicklichkeit unter Beweis stellen konnten. Organisiert wurde das Fest vom engagierten Elternrat, der das Ziel hatte, Spenden für den Schulausflug im kommenden Schuljahr zu sammeln. Dank der großzügigen Unterstützung der Eltern, Lehrer und Besucher war das Schulfest ein voller Erfolg. Die gesammelten Spenden werden den Kindern eine unvergessliche Reise ermöglichen und sie um viele wertvolle Erfahrungen bereichern. Ein herzliches Dankeschön an alle Helferinnen und Helfer, die dieses wunderbare Fest möglich gemacht haben! Wir freuen uns schon auf die nächste gemeinsame Veranstaltung und darauf, wieder zusammen zu feiern und zu erleben.

Das Team der Grundschule Wilsdruff



## Aus den Schulen und Kindereinrichtungen

### Grundschule Mohorn

## Kindertag in der Grundschule und dem Hort Mohorn

Wir freuen uns, dass wir zum Kindertag am 3. Juni 2024 unsere neue Tischtennis-Platte einweihen konnten. Vielen Dank an alle fleißigen Helferinnen und Helfer vom Bauhof und dem Hausmeister unserer Einrichtung. In den Hofpausen und im Hort können wir jetzt wieder Tischtennis spielen. Da die Fläche auch neu gepflastert wurde, können wir jetzt noch besser „Chinesisch“, „Rundlauf“ bzw. „Mäxle“ spielen. Vielen Dank auch an die Stadtverwaltung Wilsdruff und Bürgermeister Ralf Rother, die uns mit einem Eis in der Pause erfreuten.

*Grundschule Mohorn und Hort*



## Athletikvierkampf in der Grundschule Mohorn

Am 13. Mai 2024 fand der schulinterne Athletikvierkampf der Grundschule Mohorn statt. Nach einer gemeinsamen Aerobic-Erwärmung, welche von ausgewählten Kindern der Klasse 4a angeleitet wurde, traten die jeweils sechs sportlichsten Schülerinnen und Schüler der zweiten bis vierten Klassenstufen in vier Disziplinen gegeneinander an. Sie erklommen die Kletterstange, machten Seilsprünge sowie Hockwenden an der Langbank und absolvierten den Kasten-Bumrang-Lauf. Alle teilnehmenden Sportlerinnen und Sportler zeigten ihre Bestleistung. Die erreichten Werte wurden anhand einer Punktetabelle ausgewertet, um die drei besten Mädchen und Jungen jeder Klassenstufe zu ermitteln. Bei der Siegerehrung am nächsten Morgen vor der gesamten Schulgemeinschaft wurden die Siegerinnen und Sieger gebührend gefeiert und mit einer Urkunde sowie einer Medaille belohnt.

*Das Team der Grundschule Mohorn*



## Fahrradausbildung Mai 2024

Wir, die Klassen 4a und 4b der Grundschule Mohorn, haben vom 2. Mai 2024 bis 3. Mai 2024, die Fahrradausbildung mit der Polizeihauptkommissarin Frau Werner und Herrn Binnewerg von der Verkehrswacht gemeistert. Unser Schulhof verwandelte sich in einen Verkehrsübungsplatz und wir konnten ein Gefühl für den Straßenverkehr entwickeln. Wir haben nicht nur viel gelernt, sondern hatten auch eine Menge Spaß.

Besonders hat uns das „Null-Fehler-Spiel“ gefallen. Die beiden Sieger haben tolle kleine Siegerpreise bekommen. Wir haben alle unsere Fahrradausbildung in Theorie und Praxis bestanden. Drei von uns haben die praktische Prüfung mit Null Fehlerpunkten bestanden.

*Frau Herrmann und Schüler der Klasse 4a und 4b*

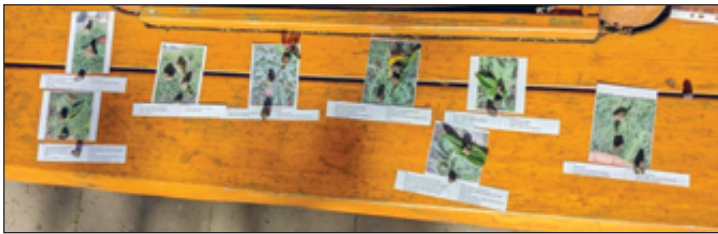


## Aus den Schulen und Kindereinrichtungen

### Grundschule Mohorn

## Waldtag der 3. Jahrgangsstufe – Ein voller Erfolg!

Mitte Mai erlebten die Schülerinnen und Schüler des 3. Jahrgangs der Grundschule Mohorn einen unvergesslichen Tag in der Natur. Diesmal nicht im Wald, sondern auf der großen Schulwiese. In zwei Gruppen aufgeteilt, tauchten sie nacheinander in die spannende Welt der Natur ein und lernten Wissenswertes über die Wiese und das Getreide. Auf der Schulwiese und im Schulgarten entdeckten die Kinder die Vielfalt der Kräuter. Sie lernten verschiedene Arten kennen, erfuhren mehr über ihre Verwendung und Aussehen. Am Ende stellten sie sogar ihren eigenen Kräuterquark her.



In der zweiten Gruppe drehte sich alles um das Getreide. Die Kinder betrachteten verschiedene Getreidesorten, Produkte sowie Pflanzen und erfuhren, wie aus den Körnern Mehl und Brot entsteht. Mit viel Eifer mahlten sie selbst Getreide zu Mehl, pressten Haferflocken durch eine Quetsche und kneteten einen Teig für leckere Brotmuffins. Der Duft von frisch

gebackenem Brot erfüllte das gesamte Schulhaus und am Ende des Tages waren sich alle einig: Die Muffins mit Kräuterquark waren ein Genuss!

Der Waldtag war ein voller Erfolg und die Kinder können es

kaum erwarten, bis sie wieder in die Natur eintauchen und neue Abenteuer erleben können. Die beiden Themen "Wiese" und "Getreide" boten den Schülern und Schülerinnen die Möglichkeit, die Natur hautnah zu erfahren. Der regelmäßig stattfindende Waldtag mit Herrn Voigt und seinem Team in der Grundschule Mohorn hat gezeigt, wie wichtig es ist, Kindern die Möglichkeit zu geben, die Natur zu erkunden und zu erleben. Durch den spielerischen und praktischen Zugang zu den Themen Wiese und Getreide konnten die Kinder viel Neues lernen und gleichzeitig Spaß haben. Ein rundum gelungener Tag, der allen Beteiligten dank Herrn Voigt und seinem Team noch lange in Erinnerung bleiben wird.



*Dennis Pfeiffer, Franziska Wordell*

### Grundschule Oberhermsdorf

## Die Abschlussfahrt der 4. Klassen

Die 4. Klassen der Grundschule Oberhermsdorf waren auf ihrer Abschlussfahrt in Altenberg. Am Montag, dem 27. Mai 2024 sind wir mit dem Bus nach Altenberg in die Jugendherberge gefahren. Das Gepäck wurde von den Eltern schon vorher hingefahren. Nachdem wir angekommen sind, haben wir die Zimmer verteilt. Das Bettenbeziehen war für manche nicht so leicht. Gleich danach sind wir zur Sommerrodelbahn gelaufen. Dort sind wir zwei Runden gefahren. Hinterher gaben die Lehrer eine Runde Eis aus. Am Dienstag haben wir auf Schloss Lauenstein eine Reise ins Mittelalter gemacht. Wir mussten fünf Prüfungen bestehen. Dazu gehörten kochen, tanzen, Armbrust schießen, Memory und das Leben der Ritter im Mittelalter. Unser selbst zubereitetes Essen war für alle ein Festmahl. Wir haben sehr viel gegessen. Anschließend haben wir uns zu Fuß auf den Heimweg gemacht. Da der Weg sehr lang war, sind wir das letzte Stück von Geising nach Altenberg mit dem Bus gefahren. Am Mittwoch, dem 29. Mai 2024 haben wir eine Wanderung in das

Georgenfelder Hochmoor und auf dem Kahleberg gemacht. Das war sehr anstrengend, aber 16,6 Kilometer haben wir gut gemeistert. Als Belohnung für die Bemühung gab es noch eine Runde auf der Sommerrodelbahn. Der vorletzte Tag war sehr schön, da wir im Besucherbergwerk

Zinnwald waren. Dort haben wir die Geschichte des Bergwerkes kennengelernt und erlebt. Bei 8°C war es manchen Kindern zu kalt, da einige zu wenig Kleidung an hatten. Im Bergwerkshop haben sich die meisten Mädchen und Jungen tolle Steine als Andenken an die Klassenfahrt gekauft. Am Abend gab es eine Abschlussdisko mit toller Musik und Tanz. Am Freitag stand leider schon die Rückfahrt an. Nach dem Aufstehen packten wir die Koffer und machten unsere Zimmer sauber. Im Anschluss an das Frühstück haben die Eltern die Koffer abgeholt und wir sind in den Bus zurück nach Oberhermsdorf gestiegen. Die Klassenfahrt war ein tolles Erlebnis!

*Hannah H., Svea S., Melina J.,  
Laura Z., Malea D., Samuel R.  
Schüler der Klasse 4*



## Aus den Schulen und Kindereinrichtungen

### Grundschule Oberhermsdorf

## Sportfest der Grundschule Oberhermsdorf

Am 23. Mai 2024 fand das lang erwartete Sportfest der Grundschule Oberhermsdorf statt. Bei gutem Wetter trafen sich die Klassen 1 und 2 auf



dem Sportplatz in Kesselsdorf, um gemeinsam ihre sportlichen Leistungen zu messen. Die Schülerinnen und Schüler gaben ihr Bestes in den Disziplinen Sprint, Weitwurf und Partnerfitness. Schön waren die Begeisterung und der Einsatz, mit dem die jungen Sportler an die Wettbewerbe herangingen. Neben den klassischen Disziplinen hatten die Kinder auch die Möglichkeit, auf dem Fitnessparcours in Kesselsdorf zu trainieren und ihre Geschicklichkeit unter Beweis zu stellen. Parallel dazu reisten die Klassen 3 und 4 ins Parkstadion nach Wilsdruff. Auch hier stand der Sportgeist im Vordergrund. Die Schüler traten im Weitsprung, Weitwurf und Sprint gegeneinander an. Ergänzt wurde das Programm durch verschiedene Spiele, bei denen die Klassen gegeneinander wetteiferten und ihre Teamfähigkeit stärkten. Ein besonderes Highlight des Tages war der Ausdauerlauf, der im Parkstadion stattfand. Hier konnten die Schüler ihre Ausdauer und ihr Durchhaltevermögen unter Beweis stellen. Die Anfeuerungsrufe der Mitschüler und Lehrer spornten die Läufer zusätzlich an und sorgten für eine großartige Stimmung. Das Sportfest war ein voller Erfolg und zeigte einmal mehr, wie wichtig sportliche Aktivitäten für das Gemeinschaftsgefühl und die körperliche Entwicklung der Kinder sind. Ein großer Dank geht an alle Organisatoren, Lehrer und Helfer, die diesen Tag ermöglicht haben. Wir freuen uns schon auf das nächste Sportfest und sind gespannt, welche sportlichen Höchstleistungen unsere Schüler dann wieder zeigen werden.

*Diana Wirthgen*  
Lehrerin

### Hort Oberhermsdorf

## Ein tierischer Nachbarschaftsbesuch

Am Pfingstdienstag folgten 21 Erstklässler und zwei Erzieherinnen der Einladung über die Straße von Daniel Jakob und seiner Tochter Frieda, die bei uns die 1. Klasse besucht. Voller Stolz zeigte uns Frieda die Vielfalt an Hühnern und Tauben aus ihrer prächtigen Zucht. Dabei erklärte uns Herr Jakob warum die weißen Tauben ein beliebtes Hochzeitssymbol sind. Diese bleiben ihr ganzes Leben zusammen und finden selbst nach langer Trennung z. B.: 10 Jahren immer wieder zusammen. Die Kinder durften verschiedene Hühner streicheln, auf den Arm nehmen und die geschätzten 300 Tiere von unterschiedlichen Rassen entdecken und bestaunen. Wir bedanken uns bei Daniel Jakob und seiner Tochter Frieda für den tollen Vormittag, die lehrreichen Eindrücke und die Kuschelzeit mit den Küken.

*Melanie Ebert*



## Aus den Schulen und Kindereinrichtungen

### Kindertagesstätte „Am Schlossberg“ in Blankenstein

#### Kindertag in der Kita „Am Schlossberg“

Bei bester Laune und bunt geschmücktem Garten starten Groß und Klein in einen wunderbaren Kindertag. Mit Seifenblasen, Zuckerwatte und fetzigen Partyliedern vertrieben wir die dicken Wolken und konnten sogar ab und zu die Sonne herauslocken. Ausgelassen wurde getanzt, gefeiert und gelacht. „Aber Halt, da fehlt doch noch etwas! Was wäre ein Kindertag ohne eine Kinderüberraschung?“ In den letzten Wochen war viel los in unserem Garten. Die Kinder, Eltern und Pädagogen haben ganze Arbeit geleistet, es wurde gebaut, geschaufelt, gehackt und gegraben, am Ende hat sich alle Mühe gelohnt: Wir freuen uns sehr über die feierliche Eröff-

nung unserer zwei neuen Hochbeete und möchten an dieser Stelle noch einmal ein großes Dankeschön für die unzähligen Kräuter und Gemüsepflanzen an alle Mamas und Papas senden. Die großen Überraschungsgeschenke waren an diesem Tag unsere drei neuen Beerensträucher, welche direkt von den Kindern eingepflanzt wurden. Wir sind gespannt, wann die ersten Beeren zum Naschen gereift sind! Was für ein schöner Kindertag :)

*Das Team der Kita „Am Schlossberg“ Blankenstein*



### Kindertagesstätte „Haltestelle Kinderherzen“ Kesselsdorf

#### Eine schöne Tradition

Anfang April lieferte das Unternehmen Humuswerk Otto einen großen, leeren Container vor unseren Kindergarten – der Start unserer jährlich stattfindenden „Zeitungskönig- Sammelaktion“. Über eine Woche hinweg wurden wieder Zeitungen mit der Schubkarre aus den Autos gekarrt, gewogen und Tag für Tag füllte sich der Container. Am Ende der Woche stand das Ergebnis fest: Knapp 12,5 Tonnen haben Eltern, Großeltern, Bekannte und Nachbarn gesammelt – und durch die sehr gute Zusammenarbeit mit Herrn Schuster und der Papierfabrik Hainsberg, sowie des kostenfrei gestellten Containers von Humuswerk Otto, konnte eine große Summe Geld erwirtschaftet werden. Am letzten Tag der Zeitungskönig-Aktion versammelten sich alle Kinder unseres Kindergartens und erfuhren, wofür sie gesammelt haben. Wie jedes Jahr ermöglicht der Gewinn den Kindern einen Busausflug der besonderen Art und wie jedes Jahr strahlten die Augen der Kinder als sie erfuhren, wo es diesmal hingehen soll. Bereits zwei Wochen später rollte die von Herrn Legler organisierte RVSOE „Busflotte“ vor – drei große Reisebusse standen vor unserem Kindergarten und rund 120 Kinder mit fröhlichen Gesichtern stiegen gemeinsam mit ihren Erzieherinnen ein. Die jüngeren Kinder fuhren in diesem Jahr mit dem Bus zum Bahnhof in Hainsberg, wo bereits die Weißeritztalbahn mit dampfender Lok auf uns wartete. Mit dieser ging es bis zur Rabenauer Mühle, wo das Ausflugslokal „Zum Wanderer“ extra für uns öffnete und jedem Kind ein Eis übergab. Nachdem die Schoko- Vanille- Schnuten der Kinder wieder sauber waren (und so manche Jacke notdürftig gereinigt wurde) brachte



## Aus den Schulen und Kindereinrichtungen

### Kindertagesstätte „Haltestelle Kinderherzen“ Kesselsdorf

uns der Sonderbus wieder zum Kindergarten. Ein weiterer Sonderbus fuhr unsere Vorschulkinder direkt zur Sternwarte Radebeul. Ein Haus mit einem großen runden Dach „Sieht das toll aus“ sagten die Kinder. Neugierig setzen sich alle auf die Stühle im runden Zimmer und plötzlich ging das Licht aus. Es wurde Nacht und ein glitzernder Sternenhimmel zeigte sich über den Köpfen der Kinder. Ein Raunen und Staunen war zu hören. „Flappi“, eine kleine Fledermaus kam zum Vorschein und erklärte auf kindliche Weise die Welt der Sterne und Sternbilder. Löwe, Bär, Großer Wagen, Schlange, Krebs, Pegasus so viele Sternbilder gibt es, aber keine Fledermaus. Flappi war ein bißchen traurig und machte sich auf den Weg

um auch dieses Sternbild zu finden. Ob sie es gefunden hat? In die Welt der Sterne einzutauchen war ein ganz besonderes Erlebnis für unsere Vorschüler. Noch lange erzählten sie auf der Heimfahrt von der kleinen Fledermaus, die keine Maus ist, sondern fliegen kann und nachts den Sternenhimmel erkundet.

Und vielleicht sehen wir beim nächsten Mal auch die Fledermaus am Himmel, ob als Sternbild oder Flappi. Wir danken allen Unterstützern, die den Kindern diesen wunderschönen Tag ermöglicht haben!

*Marit Pilz & Anne Hubert*

## Wo sich die Straßenbahn den Wecker stellt ...

Die Raupenkinder haben am 13. Mai 2024, den Betriebshof Dresden Gorbitz besucht. Hier befindet sich Dresdens größter Straßenbahnhof. Überall Straßenbahnen, Schienen, Oberleitungen und natürlich viel Technik. Frau Mende holte uns vom Pförtner ab und sofort nahm sie uns mit in die interessante Welt der Straßenbahnen. Sie wusste so viel zu berichten! Schließlich ist sie schon über 40 Jahre Straßenbahnfahrerin. Wie viele Räder hat die Bahn? Wie lang sind die Bahnen? Wir haben gesehen, wo die Bahnen gewaschen werden, wo sie gewartet und repariert werden und natürlich, wo die Bahnen schlafen. Manche von ihnen müssen ganz schön zeitig aufstehen. Der Fahrer weckt die Bahn, indem er den großen Bügel auf der Bahn nach oben klappt. Jetzt hat die Bahn Strom für ihre Fahrten. Viele Leute warten an den Haltestellen auf ihre Linie, um auf Arbeit zu fahren, nach Hause zu gelangen oder einfach um die Stadt zu erkunden. Aber bevor der Fahrer starten kann, wird noch der Sand-Füllstand geprüft. Da haben wir uns echt gewundert! Sand in der Straßenbahn? Auch das hat uns Frau Mende wunderbar erklärt. Die Schienen müssen manchmal mit Sand bestreut werden, damit die Bahn richtig bremsen kann. Das kann der Fahrer vom Führerhaus aus regeln. Apropos Führerhaus: alle Raupenkinder durften für einen Moment Straßenbahnfahrerin oder Straßenbahnfahrer sein. Es wurde gehupt, Durchsagen wurden gemacht und Weichen gestellt. Bei der abschließenden Rundfahrt mit der Bahn hat Frau Mende

wieder das Steuer übernommen. Wir sagen herzlich Danke! Es hat uns super gefallen.

*Die Raupenkinder und ihre Erzieherinnen*



## Aus den Schulen und Kindereinrichtungen

### Ev. Kinder- und Familienhaus St. Katharinen

## Bei Rot bleibe stehn – bei Grün kannst du gehen...

Verkehrszeichen, Verkehrsregeln und alles was sich mit Fahrzeugen beschäftigt war in der letzten Zeit im Kindergarten des Kinder- und Familienhauses ein ganz wichtiges Thema. Die Kinder machten sogar einen „Führerschein“! Denn bald war es soweit und alle durften ihr eigenes Fahrzeug mitbringen und unser Garten verwandelte sich in einen Verkehrsparcour mit Ampel, Fußgängerüberweg, Stoppstraße, Parkplatz und vieles Mehr. Natürlich gab es auch eine Polizei, die die Einhaltung aller Regeln überwachte. Ein wunderschöner Tag, der allen Kindern viel Freude gemacht hat.

Katrin Däßler,  
Erzieherin



## Kirchennachrichten

### Gottesdienste der Ev.-Luth. Kirchgemeinden Grumbach, Kesselsdorf und Wilsdruff-Limbach

#### Grumbach

So	16.06.	09:30 Uhr	Jazzgottesdienst
Mo	24.06.	19:30 Uhr	Johannisandacht
So	07.07.	09:00 Uhr	Predigtgottesdienst
So	14.07.	10:15 Uhr	Abendmahlgottesdienst
So	21.07.	09:00 Uhr	Predigtgottesdienst

#### Kesselsdorf

So	16.06.	10:15 Uhr	Predigtgottesdienst
So	23.06.	09:30 Uhr	Predigtgottesdienst
So	07.07.	10:15 Uhr	Predigtgottesdienst
So	21.07.	09:30 Uhr	Predigtgottesdienst

#### Limbach

Fr	21.06.	19:30 Uhr	Johannisandacht mit geselligem Beisammensein
So	21.07.	10:15 Uhr	Predigtgottesdienst

#### Wilsdruff

So	16.06.	09:00 Uhr	Predigtgottesdienst
Di	18.06.	10:00 Uhr	Gottesdienst im Katharinenhof
Mo	24.06.	18:00 Uhr	Johannisandacht auf dem Ehrenfriedhof
So	30.06.	09:30 Uhr	Regionalgottesdienst zum Tag der Autobahnkirche in der Jakobikirche
So	14.07.	09:00 Uhr	Predigtgottesdienst
So	21.07.	10:00 Uhr	Predigtgottesdienst
Di	23.07.	10:00 Uhr	Gottesdienst in der K&S Seniorenresidenz
Di	30.07.	10:00 Uhr	Gottesdienst im Katharinenhof

(K) = Kindergottesdienst

### Gottesdienste der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Mohorn, Herzogswalde, Blankenstein, Helbigsdorf

So	16.06.	10:00 Uhr	Blankenstein – 3. So n. Trinitatis – Gottesdienst zum Dorffest mit Abendmahl
So	23.06.	10:00 Uhr	Herzogswalde – 4. So n. Trinitatis – mit Abendmahl
Mo	24.06.	18:00 Uhr	Blankenstein
		19:00 Uhr	Mohorn – mit Johannisfeuer
So	30.06.	10:00 Uhr	Autobahnkirche Wilsdruff – Regionalgottesdienst

### Gottesdienste der katholischen Kirche St. Pius X Wilsdruff

Fr	14.06.	18:30 Uhr	Rosenkranz
So	16.06.	10:30 Uhr	Heilige Messe am Benno-Tag, anschließend Gemeindefest
Di	18.06.	09:00 Uhr	Heilige Messe
Fr	21.06.	18:30 Uhr	Rosenkranz
So	23.06.	08:30 Uhr	Heilige Messe
Fr	28.06.	18:30 Uhr	Rosenkranz
So	30.06.	18:30 Uhr	Heilige Messe

Alle Termine unter Vorbehalt. Bitte beachten Sie auch die aktuellen Aushänge im Schaukasten.

## Informationen aus den Ortsteilen

### Braunsdorf/Kleinopitz/Oberhermsdorf

## Gemeinschaft, Sport und gute Stimmung: Rückblick auf das „Dorf- & Sportfest“ in Braunsdorf 2024

Wir möchten gemeinsam auf das wundervolle "Dorf- & Sportfest" in Braunsdorf zurückblicken, das vom 24. Mai 2024 bis 26. Mai 2024 stattfand. Dieses Fest hat nicht nur die Dorfgemeinschaft gestärkt, sondern wurde auch in großartiger Atmosphäre gefeiert. In diesem Jahr haben sich erfreulicherweise mehr Einwohner von Braunsdorf an der Planung und Umsetzung beteiligt, was besonders hervorzuheben ist. Ein besonderes Lob möchten wir den jungen Fußballern aussprechen, die die Hütten neu gestrichen haben. Zudem möchten wir den vielen unsichtbaren Helfern unseren herzlichen Dank aussprechen, ohne die das Fest nicht möglich gewesen wäre. Bereits am Freitag ging es los. Zum ersten Mal fand das Dartturnier statt und auch der Sportplatz war gut besucht. Dort trugen die "Alten Herren" ihren Dorffest-Cup aus. Am Abend feierte Jung und Alt ausgelassen bei der Bowle Party mit der Band "Lextrixx". Von den sechs verschiedenen Bowlesorten blieb kaum etwas übrig!

Am Samstag bestritten die jüngsten Fußballer ein Turnier mit neun Mannschaften. Sie spielten mit vollem Einsatz und kämpften um jedes Tor, während die vielen Zuschauer sie tatkräftig anfeuertem.



Am Nachmittag fand im Festzelt ein Programm für Jung und Alt statt. Die "Dance Doll's" eröffneten das Programm und wurden von "Meister Klecks und Spaßimir" abgelöst, die für gute Laune sorgten. Am Abend wurde das Showprogramm "Streik, Inflation und legal Kiffen, egal wir feiern, wollen's wieder wissen" erwartet. Bevor "Karl-Heinz" mit seiner "Hildegard" richtig loslegte, wurde Steffen



Schulze auf die Bühne gerufen. Der Vorstand der SG 90 Braunsdorf e. V., Johannes Solarek und Gerd Müller, dankten ihm für seine große Einsatzbereitschaft und zeichneten ihn als Ehrenmitglied aus.

Diese Ehrung wurde im Festzelt von allen mit Freude aufgenommen und herzlich gratuliert. Dieses Jahr konnten „Karl-Heinz“ und „Hildegard“ keinen Urlaub machen, also verbrachten sie ihren Urlaub im Garten und hatten dabei einiges zu besprechen und zu diskutieren. Mit einem Augenzwinkern ging es um Themen wie „Frauen streiken im Haushalt“, Fußball

EM, Dorfkinder, und und und... abgerundet wurde das bunte Programm mit Tanzeinlagen, Sketchen und sogar einem Livesong mit Gitarrenbegleitung.



Die Braunsdorfer Künstler, auch einige neue Gesichter, gaben ihr Bestes und ernteten tosenden Beifall. Wir hatten sehr viel Spaß und tanzten im Anschluss mit DJ FOX bis spät in die Nacht!



Am Sonntagmorgen folgte der Höhenlauf über 2,5 oder 8 Kilometer für die sportlichsten Braunsdorfer. Die Laufzeiten der 46 Läufer wurden erfasst, standen aber nicht im Vordergrund. Jeder erhielt eine persönliche Urkunde. Auf dem Rasen trug die C-Jugend ihr Punktspiel aus, während andere Boccia und Volleyball spielten. Das traditionelle Vogelschießen durfte natürlich auch nicht fehlen, und der diesjährige Schützenkönig heißt Kay Zeller.

Für die jüngsten Festbesucher gab es ein kunterbuntes Kinderprogramm mit Bastelstraße und Kinderschminken. Viele lustige und glückliche geschminkte Kindergesichter liefen fröhlich über den Festplatz. Zudem gab es einen Flohmarkt für Groß und Klein, an dem viele Stände zum Stöbern einluden.



## Informationen aus den Ortsteilen

## Braunsdorf/Kleinopitz/Oberhermsdorf



Die Pferde zogen geduldig die Kutsche und erfreuten kleine und große Pferdefreunde. Im vollen Festzelt trat das Tanzteam Wilsdruff auf und begeisterte mit zehn Formationen. Alles lief reibungslos und sie erhielten tosenden Applaus.

An allen Tagen stand eine breite Auswahl an Essen und Trinken zur Verfügung und wurde begeistert angenommen. Die Braunsdorfer und ihre Gäste waren sich einig: Es war wieder ein gelungenes Fest! Nochmals möchten wir uns bei allen fleißigen Helfern bedanken, die bei der Vorbereitung und Durchführung tatkräftig unterstützt haben. Der Festausschuss "Zur Sonne" blickt stolz auf das "Dorf- & Sportfest" in Braunsdorf 2024 zurück und freut sich bereits auf die Planung und Durchführung des nächsten Festes, welches vom **23. Mai 2025 bis 25. Mai 2025** geplant ist.



Der Festausschuss „Zur Sonne“

## Seniorenveranstaltung zum Dorf- & Sportfest 2024 in Braunsdorf



Das Seniorenprogramm ist eine feste Größe unseres Dorffestes. Am Samstag, gleich nach dem Mittag, machten sich viele Seniorinnen und Senioren sowie junge Leute auf den Weg in das Festzelt. Das strahlte durch den Blumenschmuck auf den Tischen und lud zum Feiern ein. Martina Noack begrüßte alle recht herzlich und wünschte viel Freude. Zunächst dankte sie Simone Schulze mit einem Blumengruß für ihr langjähriges Arrangement zum Dorffest. Es gab Kaffee und Kuchen, einige bestellten lieber eine leckere Bowl oder ein kühles Bier. Der Kuchen wurde teilweise von der Bäckerei Carsten Goldbach, Kleinopitz, gespendet und schmeckte wie immer lecker! Wir sagen Danke!



Aufgeregt warteten schon die 15 „Dance Doll's“ auf ihren Auftritt vor so vielen Besuchern. Fleißig hatten sie mit ihrer Trainerin Antonia alles einstudiert. Es klappte prima und wir hatten viel Freude. Nach einem riesigen Beifall gab es als Belohnung eine kleine Süßigkeit von Martina. Danach hatte Martina ein besonderes Programm vorbereitet: „Meister Klecks und Spaßimir“ erfreuten uns. Was lachten wir und die Bewegung kam nicht zu kurz. Wie immer, die Hände zum Himmel. Das Double von





## Informationen aus den Ortsteilen

### Braunsdorf/Kleinopitz/Oberhermsdorf

Andrea Berg war besonders gelungen und gefiel uns sehr. Einen Ausflug zur „Reeperbahn nachts um halb eins“ machten wir und alle sangen kräftig mit. Auch den „alten Holzmichl“ erweckten wir mit viel Spaß. Bevor

Hansi Hinterseer auftreten konnte band Martina ihm noch schnell die Bayern-Krawatte. Bei Oma Regina stand das Telefon aber „Kein Schwein ruft mich an“. Wir unterhielten uns bestens also „ein Prosit der Gemütlichkeit“. Wir konnten mitsingen, klatschen und viel lachen. Es war eine tolle Show von „Meister Klecks und Spaßimir“! Uns hat es sehr gefallen und wir dankten mit einem kräftigen Applaus. Schon war es Zeit „Danke, Danke“ zu sagen. Viele unsichtbare Hän-



de hatten den Nachmittag vorbereitet und gestaltet. Es war eine wunderbare Veranstaltung und wir wollten gar nicht gleich nach Hause gehen, sondern weiter das Dorffest genießen.

*Sigrid Hager*



### Grumbach

# DORFFEST

14.-16.6.24 in Grumbach  
auf dem Sportplatz



Fr 14.06.  
Fußball und Bier  
ab 20.30 Uhr

Sa 15.06.  
Dorffest  
„Das Original“

So 16.06.  
Familientag

Für leckeres Essen ist das ganze Wochenende gesorgt.  
Der Luisenhof kümmert sich um das leibliche Wohl.  
Kühle Getränke bekommt ihr an unserer Bar.

## Unser Festprogramm

### Freitag, 14.06.2024

20.00 Uhr Eröffnung mit Bieranstich  
20.30 Uhr „Fußball und Bier“



### Samstag, 15.06.2024

10.00 Uhr Eröffnung Fotoausstellung (Rathaus)  
11.00 Uhr Kartenverkauf Vogelschießen  
13.00 Uhr Vogelschießen  
19.30 Uhr Dorffest „Das Original“



### Sonntag, 16.06.2024

09.30 Uhr Boccia- und Volleyballturnier, Kegeln  
13.30 Uhr Spiel und Spaß für die ganze Familie  
Kinderreiten, Kinderschminken  
Kaffee und Kuchen vom Naturkinderland  
14.00 Uhr Auftritt Turngruppe des SG Grumbach  
14.30 Uhr Showeinlage Karnevalsclub Kesselsdorf e.V.  
15.00 Uhr Auftritt „Blackbeats“ und „Infinity Crew“ der Sabel-Schule Freital



LUISENHOF  
DRESDEN  
Der »Ballon Dresden«

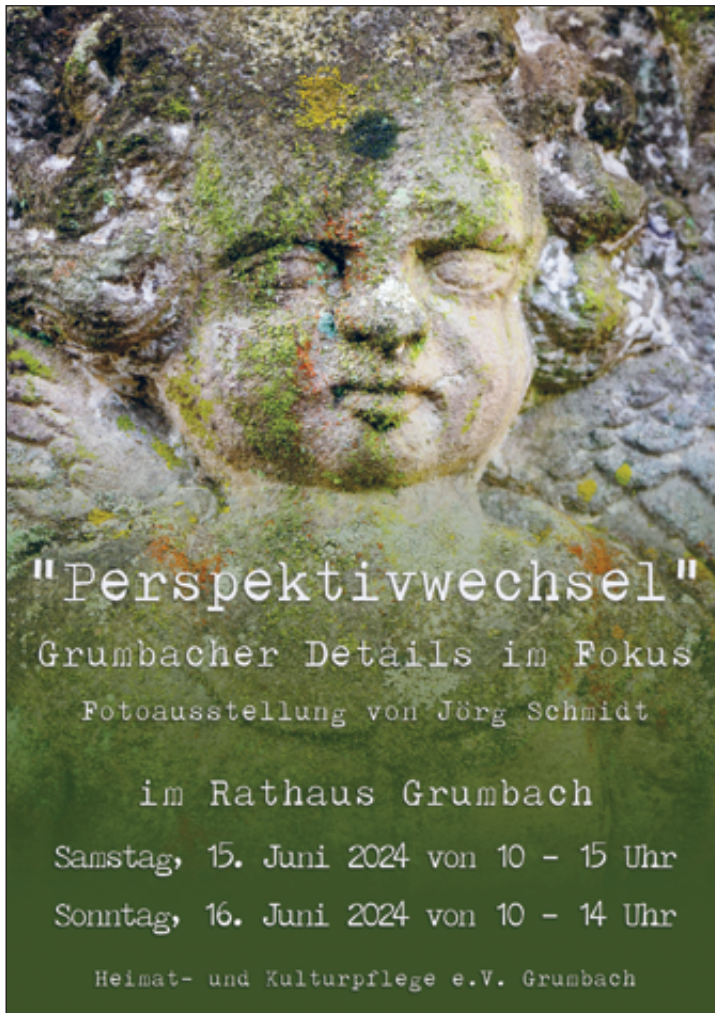
Luisenhof Dresden  
Bergbahnstraße 8  
01324 Dresden  
Tel. 0351 28777830  
www.luisenhof.de



FÜR DAS LEIBLICHE WOHL SORGT DER LUISENHOF DRESDEN

## Informationen aus den Ortsteilen

### Grumbach



### 28. offene Boccia-Meisterschaft



Am **16. Juni 2024, 9:30 Uhr**, ist es wieder soweit, die 28. offene Boccia-Meisterschaft startet parallel zum Volleyballturnier auf dem Grumbacher Sportplatz im Rahmen des diesjährigen Dorffestes. Bei der letzten Meisterschaft, zur 800-Jahrfeier Grumbach, waren 30 Spieler angetreten um den begehrten

Pokal zu gewinnen. Die Finalisten 2023 Roland Willner, Julian Bathke, Gert Schucknecht und Bodo Jänicke sind bestimmt wieder mit dabei, denn diesmal wird nach einem ganz neuen „System“ gespielt! Jede Runde wird neu gelöst! Ich hoffe wir sehen uns. Bis dahin und wenn es dann soweit ist viel Losglück. Gut Kugel!

Bodo Jänicke  
SG Grumbach

### Mohorn/Grund

## 28. bundesweiter Wettbewerb zur Dorfentwicklung – Vom Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft

*Unser Dorf hat Zukunft  
Unser Dorf hat Zukunft?  
Unser Dorf hat Zukunft!!!*

Grund nimmt teil. Wir sind eines von 66 teilnehmenden Dörfern aus Sachsen. Der Wettbewerb sieht vor, dass wir Mitbürgerinnen und Mitbürger aus Grund uns mit unserer Zukunftsversion unseres Dorfes auseinandersetzen. Beim Dorffest „Mal wieder Land sehen“ kamen wir vom Heimatverein und dem Ortschaftsrat mit den Gästen am 9. Juni 2024 ins Gespräch und sammelten eure Meinung und eure Vision eurer Zukunft vom Leben in Grund mit Hilfe von Skizzen und Interviews ein. Am **19. Juni 2024** trifft sich eine Gruppe von Bewohnerinnen und Bewohnern aus Grund, **19:00 Uhr**, im Rathaus und wertet die Ergebnisse aus. Diesen Prozess begleitet die FUTOUR Umwelt – Tourismus & Regionalberatung GmbH. Ihnen brennt eine Idee für Grund unter den Nägeln? Wir sind offen für Ideen und Anregungen: [aloebrich@outlook.de](mailto:aloebrich@outlook.de) oder [fr.stockmann@t-online.de](mailto:fr.stockmann@t-online.de)  
Vielen Dank.

Heimatverein und Ortschaftsrat

### Helbigsdorf/Blankenstein



## Dorffest Blankenstein

Wann? **15.06. / 16.06.2024**

Wo? **An der Dorfscheune**

**SAMSTAG 13:30 Uhr Bunter Familiennachmittag**

(Glücksrad drehen, Bastelstand, Kinderschminken, Hüpfburg, Eis vom Bauernhof Flade, kleine Ausstellung in der Alten Schule und Vieles mehr)

**15:00 Uhr Dorfkaffee**

**16:00 Uhr Figurentheater** Bretschneider „Lieschen Radieschen“

**17:30 Uhr Auftritt** Musikschulband

**18:00 Uhr Backschwein** der Jägereigemeinschaft Blankenstein, Brötchen aus dem Lehmbackofen, Bratwurst und Kartoffelsalat

**20:00 Uhr Fackelumzug** (Start an der Bismarckeiche)

**20:30 Uhr Tanz** in der Scheune mit DJ

**SONNTAG 10:00 Uhr Gottesdienst**



**10:00 Uhr Fußballturnier** mit dem Jugendclub Blankenstein

**11:00 Uhr Fröhschoppen** mit den Seifersdorfer Blasmusikanten

**12:00 Uhr Traditionelles Mittagessen**

Wir hoffen auf zahlreiche Mitspieler aller großen und kleinen Fußball-Interessierten auf unserem Bolzplatz am Sonntag ab 10<sup>00</sup>Uhr.

**Wir freuen uns auf EUCH !**

Euer Heimatfreunde Blankenstein e.V.



## Informationen aus den Ortsteilen

### Kesselsdorf

## Vereine bringen Farbe auf den Markt

Am 25. Mai 2024 fiel mit der großen Pflanzaktion der „Startschuss“ zur Marktumgestaltung. 11 Pflanzkübel wurden mit herrlich blühenden Gehölzen und Stauden von vielen fleißigen Händen bepflanzt. Jugendliche unterstützten das Projekt im Rahmen der 48h – Aktion und waren mit Begeisterung beim Pflanzen, Erde auffüllen und Bewässern dabei. Die Organisatoren vom „800 Jahre Kesselsdorf 2023“ e. V. und Udo Spielvogel vom Ortschaftsrat, der das Projekt als Garten- und Landschaftsbauer begleitet hat, waren von der tatkräftigen und engagierten Umsetzung begeistert. In den nächsten Wochen wird das „Cortenstahl“, aus dem die Pflanzbehälter bestehen, weiter „rosten“, um bis zum nächsten Frühjahr die endgültige Farbgebung zu entfalten. In den nächsten Wochen werden wir zusätzlich drei Bänke und ein paar originelle Fahrradständer aufstellen lassen. So lassen wir unser Projekt „Den Kesselsdorfer Markt begrünen“ weiter wachsen.

*Udo Spielvogel und Sandra Mende*

*„800 Jahre Kesselsdorf 2023“ e. V.*



## Bibliothek der deutschen Heimatzeitschriften

Kennen Sie diese Bibliothek? Ehrlich gesagt, ich hatte auch noch nichts von ihr gehört, bis zu dem Zeitpunkt, als der Heimatkreis von dem Leiter der Geographischen Zentralbibliothek (GZB) in Leipzig im September 2014 einen Brief bekam mit der Bitte um Zusendung unserer „Kesselsdorfer Heimatkunde“.

Aber wer ist diese GZB? Sie ist beim Leibniz-Institut für Länderkunde (IfL) in Leipzig angesiedelt und eine der größten geografischen Fachbibliotheken in Deutschland mit einem Archiv und einer Karten- und Atlassammlung. Das IfL wiederum ist das einzige außeruniversitäre Forschungsinstitut für Geografie in Deutschland. In seiner Satzung hat es die Grundlagenforschung zur regionalen Geografie Europas und zur deutschen Landeskunde als Kernaufgabe verankert. Darin enthalten sind Fragen von Regionalismus, regionaler Identität und Heimat. Und was hat unsere „Kesselsdorfer Heimatkunde“ mit diesen Einrichtungen zu tun? Dazu müssen wir die Geschichte befragen.

Der Leiter des Arbeitskreises Heimatzeitungen im Deutschen Heimatbund (seit 1998 Bund Heimat und Umwelt in Deutschland, BHU) Hans-Detlef

Oppel hatte Redakteure und Schriftleiter von Heimatzeitschriften im Mai 1992 zu einem Symposium eingeladen. Hier wurde beschlossen, eine Bibliothek zu gründen, in der die heimat- und landeskundliche Zeitschriftenliteratur zentral gesammelt werden sollte. Bis 2001 hatte diese in Bocholt in Westfalen ihren Sitz. Danach musste sie aus unterschiedlichen Gründen mehrmals ihren Standort wechseln. Aber nirgends konnte sie eine befriedigende Unterbringung finden.

Durch Hinweise von Nutzern dieser Bibliothek erhielt das IfL davon Kenntnis und einigte sich mit dem BHU auf die Übernahme von 25.000 Einzelschriften. Das erfolgte Ende 2013. Mit der GZB verfügt das IfL über eine große Fachbibliothek, in deren Obhut die Heimatliteratur jetzt professionell betreut werden kann. So hat die Heimatbibliothek nun ein dauerhaftes Domizil gefunden, das der Forschung und der Öffentlichkeit zur Verfügung steht. Die Bibliothek ist sowohl öffentlich zugänglich als auch an das deutsche Fernleihsystem angeschlossen. Was veranlasste das IfL zu diesem Schritt? Ein Grund war die föderale Bibliothekslandschaft in Deutschland. Für den deutschen Sprachraum heißt das, die Deutsche Nationalbibliothek (DNB) mit ihren Standorten Leipzig und Frankfurt am Main sammelt zwar alle erscheinenden Medien („Pflichtexemplar“ der Herausgeber), steht aber als Präsenzbibliothek dem Leihverkehr nicht zur Verfügung. Es gibt zwar noch etwa 30 Bibliotheken mit „Pflichtexemplarrecht“ (in Sachsen SLUB in Dresden), die aber ebenfalls in der Regel keine Leihbibliothek für diese Literatur sind. Das IfL schließt somit diese Lücke.

Es werden gesammelt: Zeitschriften, Jahrbücher, zeitschriftenähnliche Reihen und Buchserien. Als Aufnahmekriterium wird angegeben: Zählung nach Jahrgängen, Bänden oder Heften. Es erfolgt eine Ordnung nach Bundesländern.

Bei der Übernahme der Sammlung bestand diese aus ca. 900 Zeitschriften und Serien. Seit 2014 wurden mehr als 2700 Herausgeber (Vereine, Arbeitskreise, Museen, Archive, kommunale Körperschaften) gebeten, ihre Publikationen freiwillig an die GBZ abzugeben. Dazu gehörten auch wir. Und wir sind dem Wunsch gern nachgekommen, denn durch die Publikation in dieser großen, überregionalen Bibliothek sind unsere „Kesselsdorfer Heimatkunde“, unsere Chronik mit ihren Nachträgen und die Klengel-Broschüre auch außerhalb von Sachsen verfügbar. Sie sind im Internet recherchierbar und über die Fernleihe ausleihbar und das macht uns stolz. Im Moment ist durch den Generationswechsel bei uns im Heimatkreis bezüglich der „Kesselsdorfer Heimatkunde“ zwar „Flaute“. Aber vielleicht findet sich in der Zukunft doch ein Mitglied das den bisherigen Herausgebern Hans-Georg Dauterstedt (Heft 1 bis 24) und Egbert Steuer (Heft 25 bis 40) folgt. Das wäre wünschenswert.

*Renate Dauterstedt Heimatkreis*

## Informationen aus den Ortsteilen

### Kesselsdorf

## Neuer Vorstand bei der SG Kesselsdorf

Am 31. Mai 2024 fand die Mitgliederversammlung mit Wahl des Vorstandes der SG Kesselsdorf statt. Seit 2020 suchte der Vorstandsvorsitzende, Gert von Ameln, einen Nachfolger. 2022 kündigte er seinen endgültigen Rücktritt, aus gesundheitlichen Gründen, zur nächsten Wahl an. Die Suche nach einem neuen Vorstand gestaltete sich nicht einfach: Unser Sportverein hat eine beachtliche Größe – eine Herausforderung im Ehrenamt! Kurzfristig entschieden sich zwei bekannte Sportfreunde, Gert E. Seifert und Ralf Böhme, die Aufgaben des Vorstandes zu übernehmen. Markus Wähner, Schatzmeister, bleibt im Team. Mit Danksagungen, Blumen und Geschenken wurden Gerd von Ameln und Wolfram Meiwald von den Mitgliedern der SG nach fast 20 Jahren toller Vorstandsarbeit verabschiedet.

Sandra Mende, SG Kesselsdorf



## Trainingslager der E-Jugend der SG Kesselsdorf e. V.

Ende April war es endlich wieder soweit – vom 19. April 2024 bis 21. April 2024 ging es für unsere E-Junioren nun bereits schon zum zweiten Mal ins Fußballtrainingslager in die Jugendherberge Neschwitz bei Bautzen. Trotz



eher durchwachsenem Wetter mit Sonne & Regen im Wechsel und durchschnittlich 6°C machten wir das Beste daraus und konnten alle geplanten Trainingseinheiten und Freizeitaktivitäten ab-

absolvieren, auch wenn hier und da der Zeitplan dem Wetter angepasst werden musste. So ging es bereits am Freitag in den Saurierpark Kleinwelka, wo den Dinos das Fürchten gelehrt, die Spielfläche unsicher und die Ausgrabungsstätte von Dinokrallen leeresucht wurde. Nach dem Motto erst das Vergnügen, dann die Arbeit, fand am Freitagabend dann auch schon die erste Trainingseinheit auf dem zur Jugendherberge angrenzenden Rasenplatz des SV Blau-Weiß Neschwitz statt. In dieser sowie drei weiteren Einheiten, am Samstag und Sonntagvormittag, wurde neben der Verbesserung des fußballerischen Könnens auch an taktischen Feinheiten geübt, wobei der Spaß nie zu kurz kam. Auch in den verregneten Stunden fan-

den die Jungs und Mädchen genügend Beschäftigungsmöglichkeiten auf dem Herbergsgelände, so dass einem nie langweilig wurde und man abschließend von einem wieder einmal mehr als gelungenem Trainingslager sprechen kann, in dem sich die Kinder als gewachsene Einheit präsentierten und uns Trainern und Betreuern keine Sorgenfalten bereiteten. Ein großes Dankeschön geht an den FC Blau-Weiß Neschwitz für die unkomplizierte Nutzung ihres Fußballplatzes, an die Jugendherberge Neschwitz für die tolle Unterbringung & Bewirtung und an die mitgereisten Eltern für deren Unterstützung.

Trainerteam  
SG Kesselsdorf e. V.



## Neue Spielbekleidung für die D-Jugend

Die D-Jugend der SG Kesselsdorf bedankt sich ganz herzlich bei den Sponsoren für die neue Spielkleidung. Unser Dank gilt hier den Firmen Mobilforum Dresden GmbH Kesselsdorf und XJM Fahrzeugtechnik Kesselsdorf.

Dietmar Schulz  
SG Kesselsdorf e. V. - D Jugend



## Informationen aus den Ortsteilen

## Kesselsdorf

## Busfahrt „Hallenser, Halloren & Hallunken

Am 23. Mai 2024 fand unsere 1. Busfahrt in diesem Jahr statt. Zuerst stand der Besuch in der Halloren Fabrik Halle mit Werksführung im Programm. Dieser Betrieb ist seit über 200 Jahren die älteste Schokoladenfabrik in Deutschland. Bei der Führung konnten wir einen Blick in die Entwicklung und bewegende Firmengeschichte werfen. Nebenbei konnten wir erfahren, wie die Form der bekannten Schokoladenkugeln entstanden ist. Nachdem wir im Fabrikverkauf die verschiedensten Süßigkeiten erwerben konnten, ging es mit unserem Bus und einer Stadtführerin zur Stadtrundfahrt durch Halle. Bei dieser Fahrt haben wir einiges über die Geschichte und den Sehenswürdigkeiten der Stadt erfahren. Halle befindet sich im Süden von Sachsen-Anhalt. Nennenswert sind unter anderem der Marktplatz mit Marktkirche, Händel-Denkmal und Rotem Turm. Dieses Ensemble bildet das Wahrzeichen der Stadt. Bekannt ist Halle durch seine jährlich stattfindenden Händelfestspiele. Planmäßig ging es weiter zum Mittagessen in die geschichtsträchtige und urige Location „Objekt 5“. Dieses Haus ist nicht nur Restaurant, sondern



auch ein Ort für Konzerte oder andere Veranstaltungen. Nach dem Mittagessen war die Schifffahrt durch Halle auf der Saale geplant. Leider musste aus technischen Gründen die Fahrt mit dem



Schiff auf den Markleeberger See verlegt werden. Der Markleeberger See entstand aus dem ehemaligen Tagebau Espenhain, wo von 1939 bis 1994 Braunkohle gefördert wurde. Er hat eine maximale Tiefe von 58 Metern. Wir konnten bei der Fahrt auf dem See die entstandene Landschaft genießen. Nach der Schiffrundfahrt bei Kaffee und Kuchen ging es zurück nach Kesselsdorf. Rückblickend hatten wir bei schönstem Wetter einen interessanten Tag.

Fortuna Schiefelbein, „SckeDo – Gemeinsam statt einsam“

## Himmelfahrtssause mit dem Förderverein Feuerwehr Kesselsdorf

Auch dieses Jahr war der Förderverein Feuerwehr Kesselsdorf am Himmelfahrtstag dabei. Für hunger- und durstgeplagte Wanderer gab es eine Sause. Diesmal wurden Zelte und Bierbänke direkt neben dem Gerätehaus der Feuerwehr aufgebaut. Ab 10:00 Uhr gab es frisch gezapftes Bier, gegrillte Bratwürste, Steaks und dazu Brötchen. DJ Sven sorgte mit energiegeladener Musik für Stimmung. Nicht nur Männer kamen gern, viele erreichten die Schulstraße Nr. 2 zu Fuß oder per Rad. Dank eines unserer Vereinsmitglieder wurde das Auffinden des Partygeländes sehr erleichtert. Er hatte früh am Morgen die Wege in der



Ortsmitte mit Kreide markiert. Sowohl aktive als auch nicht aktive Mitglieder der Ortsfeuerwehr halfen bei der Vorbereitung und Bewirtung. Das war auch nötig, im Laufe des Nachmittags musste die Ortsfeuerwehr zu einem halbstündigen Einsatz ausrücken. Gegen 18:00 Uhr endete der arbeits- und erlebnisreiche Tag. Der Vereinsvorstand bedankt sich herzlich bei allen Helferinnen und Helfern.

Förderverein Feuerwehr Kesselsdorf, Öffentlichkeitsarbeit

## Informationen aus den Ortsteilen

### Limbach/Birkenhain

#### Ortschaftsratssitzung

Am **26. Juni 2024**, findet **19:00 Uhr**, im Dorfgemeinschaftshaus Limbach, Zur Alten Schule 7, 01723 Wilsdruff OT Limbach, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Alle Bürgerinnen und Bürger sind dazu herzlich eingeladen.

*Dieter Krieglstein, Ortsvorsteher*

### Besondere Jubiläen ...

#### Bürgermeister Ralf Rother gratulierte unseren ältesten Bürgern zum Geburtstag



**Walter Brandes** aus Wilsdruff zum **95. Geburtstag** am 26.05.



### Unsere Jubilare des Monats

13.06.	Heidmarie Betka	aus Wilsdruff	zum 79.
14.06.	Brigitte Hartmann	aus Wilsdruff	zum 73.
14.06.	Karin Dürsel	aus Kaufbach	zum 73.
14.06.	Klaus Willner	aus Grund	zum 84.
14.06.	Erhard Wiegand	aus Wilsdruff	zum 86.
14.06.	Friedrich Uhlemann	aus Kesselsdorf	zum 89.
14.06.	Walter Kaliner	aus Braunsdorf	zum 90.
14.06.	Siegrid Schmidt	aus Grumbach	zum 94.
15.06.	Jürgen Richter	aus Kleinopitz	zum 72.
15.06.	Barbara Hausmann	aus Kleinopitz	zum 78.
15.06.	Annerose Pietzsch	aus Kesselsdorf	zum 79.
15.06.	Waltraud Härtig	aus Wilsdruff	zum 83.
15.06.	Gertraude Rechenberger	aus Braunsdorf	zum 97.
16.06.	Alfred Kirchner	aus Grumbach	zum 73.
16.06.	Susanna Göthel	aus Wilsdruff	zum 77.
16.06.	Rainer Lotze	aus Helbigsdorf	zum 83.
16.06.	Klaus Neumeister	aus Wilsdruff	zum 88.
17.06.	Ingrid Ring	aus Kleinopitz	zum 70.

### Unsere Jubilare des Monats

17.06.	Monika Dürsel	aus Wilsdruff	zum 72.
17.06.	Edeltraud Reichensperger	aus Wilsdruff	zum 73.
17.06.	Günter Naumann	aus Helbigsdorf	zum 75.
17.06.	Edith Vick	aus Kesselsdorf	zum 77.
18.06.	Stefan Beyer	aus Mohorn	zum 70.
18.06.	Christoph Gebel	aus Wilsdruff	zum 71.
18.06.	Gabriele Birnbaum-Rieger	aus Kesselsdorf	zum 73.
18.06.	Norbert Nötzold	aus Kleinopitz	zum 84.
18.06.	Edeltraud Zimmer	aus Grumbach	zum 85.
19.06.	Reinhard Uhlig	aus Grumbach	zum 73.
19.06.	Klaus-Dieter Werner	aus Herzogswalde	zum 73.
19.06.	Bernd Kost	aus Oberhermsdorf	zum 76.
19.06.	Walter Ritschel	aus Herzogswalde	zum 78.
19.06.	Ilse Johne	aus Kesselsdorf	zum 81.
19.06.	Johannes Würker	aus Grumbach	zum 83.
19.06.	Horst Krüger	aus Kesselsdorf	zum 86.
19.06.	Rosemarie Jehmlich	aus Mohorn	zum 87.
20.06.	Christa Heinrich	aus Wilsdruff	zum 76.
20.06.	Marianne Mademann	aus Wilsdruff	zum 84.
20.06.	Dorothea Birkner	aus Mohorn	zum 87.
20.06.	Manfred Mickan	aus Wilsdruff	zum 89.
21.06.	Rita Simon	aus Oberhermsdorf	zum 71.
21.06.	Doris Uecker	aus Kesselsdorf	zum 73.
21.06.	Erika Winkler	aus Herzogswalde	zum 74.
21.06.	Jürgen Walther	aus Braunsdorf	zum 75.
21.06.	Gerda Reiß	aus Wilsdruff	zum 84.
22.06.	Siegfried Schachmann	aus Mohorn	zum 70.
22.06.	Rüdiger Wegner	aus Kesselsdorf	zum 71.
22.06.	Wolfgang Bader	aus Kesselsdorf	zum 71.
22.06.	Hiltrud Mehlhorn	aus Wilsdruff	zum 72.
22.06.	Adelheid Gutzmer	aus Kesselsdorf	zum 72.
22.06.	Werner Vogt	aus Braunsdorf	zum 73.
22.06.	Gabriele Richter	aus Blankenstein	zum 75.
22.06.	Jürgen Nönnig	aus Grund	zum 77.
22.06.	Eberhard Knötzsch	aus Kaufbach	zum 78.
22.06.	Rainer Schneider	aus Kesselsdorf	zum 79.
22.06.	Gerd Kohn	aus Wilsdruff	zum 84.
22.06.	Anneliese Maaz	aus Kesselsdorf	zum 87.
23.06.	Margita Schneider	aus Mohorn	zum 72.
23.06.	Regine Schreckenbach	aus Kleinopitz	zum 72.
23.06.	Wolfgang Moses	aus Wilsdruff	zum 77.
23.06.	Renate Pietzsch	aus Kesselsdorf	zum 85.
23.06.	Brigitte Wätzig	aus Mohorn	zum 89.
23.06.	Heinz Schütze	aus Wilsdruff	zum 95.
24.06.	Karin Häntsch	aus Blankenstein	zum 70.
24.06.	Doris Bauer	aus Herzogswalde	zum 82.
24.06.	Angelika Mai	aus Wilsdruff	zum 86.
25.06.	Sabine Ludwig	aus Kesselsdorf	zum 70.
25.06.	Ingrid Köhler	aus Grumbach	zum 71.
25.06.	Frank Voigtländer	aus Oberhermsdorf	zum 71.
25.06.	Jutta Studt	aus Kesselsdorf	zum 82.
26.06.	Gerda Grätsch	aus Wilsdruff	zum 85.

**Besondere Jubiläen ...**

**Herzlichen Glückwunsch zur Diamantenen Hochzeit**



**Gudrun und Christian Tränkner** aus Mohorn am 23. Mai 2024

**Arztbereitschaft – Nur noch über diese Nummer!**

Sie sind krank außerhalb der Sprechzeiten Ihrer Arztpraxis? In den Ärztlichen Bereitschaftspraxen der KV Sachsen erhalten Sie medizinische Versorgung bei akuten, aber **nicht lebensbedrohlichen Erkrankungen** außerhalb der üblichen Sprechzeiten von Arztpraxen. Informationen zu allen Standorten, Behandlungsbereichen und Öffnungszeiten erhalten Sie telefonisch unter

**116 117**

sowie unter: [www.kvsachsen.de](http://www.kvsachsen.de) > Bereitschaftsdienste.

Bei **lebensbedrohlichen Erkrankungen und Unfällen** gilt weiter die Notrufnummer 112.

**Apothekenbereitschaft**

Alle Angaben ohne Gewähr

- |  |   |
|--|---|
| 13.06. Winkelmann-Apo. Bannewitz                                 | 20.06. Glückauf-Apotheke Freital                                    |
| 14.06. Stadt-Apotheke Freital                                    | 21.06. Müglitz-Apotheke Glashütte/<br>avesana Apotheke Kesselsdorf  |
| 15.06. Löwen-Apo. Dippoldiswalde                                 | 22.06. Stern-Apotheke Freital                                       |
| 16.06. Windberg-Apotheke Freital                                 | 23.06. Apotheke am Wilisch Kreischa /<br>Löwen-Apotheke Wilsdruff   |
| 17.06. Dippold-Apo. Dippoldiswalde /<br>Löwen-Apotheke Wilsdruff | 24.06. Sidonien-Apotheke Tharandt                                   |
| 18.06. Central-Apotheke Freital                                  | 25.06. Stern-Apotheke Schmiedeberg /<br>avesana Apotheke Pesterwitz |
| 19.06. Heide-Apotheke<br>am KH Dippoldiswalde                    | 26.06. Raben-Apotheke Rabenau                                       |

**Anschriften:** Windberg-Apotheke Freital, Dresdner Straße 209, 0351 6493261 • Löwen-Apotheke Dippoldiswalde, Kirchplatz 2, 03504 612405 • Grund-Apotheke Freital, An der Spinnerei 8, 0351 6441490 • Stern-Apotheke Schmiedeberg, Dippoldiswalde OT Schmiedeberg, Altenberger Str. 18, 035052 20658 • Müglitz-Apotheke Glashütte, Altenberger Straße 19, 035053 32717 • Stern-Apotheke Freital, Glück-Auf-Str. 3, 0351 6502906 • Berg-Apotheke Bannewitz OT Possendorf, Hauptstraße 18, 035206 21306 • Apotheke am Wilisch Kreischa, Lungkwitzer Straße 10, 035206 21393 • Flora-Apotheke Klingenberg, Bahnhofstraße 3a, 035202 50250 • Winkelmann-Apotheke Bannewitz, Wietzendorfer Str. 6, 0351 4015987 • avesana-Apotheke Pesterwitz Pesterwitz, Gutshof 2, 0351 6585899 • Stadt-Apotheke Freital, Dresdner Str. 229, 0351 641970 • Löwen-Apotheke Wilsdruff, Markt 15, 035204 48049 • Raben-Apotheke Rabenau, Nordstraße 1, 0351 6495105 • Bären-Apotheke Freital, Dresdner Straße 287, 0351 6494753 • avesana-Apotheke Kesselsdorf, Steinbacher Weg 11, 035204 394222

**Notrufe**

- Notruf Polizei .....110
- Leitstelle Feuerwehr/Rettungsdienst .....112
- Krankenhaus Freital, Bürgerstraße .....0351 64660
- Polizei Freital, Dresdner Straße .....0351 647260
- Hilfe für Frauen in Not (24 Stunden) .....03731 22561  
Frauenschutzhaus Freiberg
- Gasstörung .....0351 50178880
- ENSO-Stromstörungen .....0351 50178881
- Giftnotruf .....0361 730730
- Wasser (außer Mohorn, Grund, Herzogswalde)  
ETBH .....035204 779469
- Wasser (nur für Mohorn, Grund, Herzogswalde)  
TWZ Weißeritzgruppe .....035202 510421
- Fragen zur Wasserqualität .....0351 205853540
- Abwasser, Störungen Abwasserkanalnetz .....0351 8222222